



**BLEIBT ZUHAUSE!
WIR KOMMEN ZU EUCH**
LIEFERSERVICE auch für Kleinbestellungen!

Nutzen Sie auch unseren Abholservice!

Schnell-Lieferservice!
im Umkreis von 20 km – direkt vor Ihre Haustür!

EURONICS Beisler
Schlüchtern
Am Reitsstück 6 | 36381 Schlüchtern
T 06661 23 57

EURONICS Beisler
Bad Soden-Salmünster
Frankfurter Str. 9+20
63628 Bad Soden-Salmünster
T 06056 900 300 **euronics**
Beisler

Mail: info@beisler.de www.beisler.de



Spannende Kopf-an-Kopf-Rennen lieferten sich die Teilnehmer der Jahresendspurt-Challenge und wurden dafür mit verschiedenen Gutscheinen belohnt.
Foto: TV Flieden

Sportlich aktiv trotz Corona

Judo/Krav maga-Abteilung veranstaltet Jahresendspurt-Challenge

FLIEDEN (BWB). Da nun über viele Monate lang kein Training, so wie man es gewohnt war, möglich ist, müssen Alternativen her. Das dachte sich im vergangenen Dezember die Judo/Krav maga-Abteilung des TV Flieden und hat sich etwas Neues überlegt, um die Vereinsmitglieder trotz Corona-beschränkungen fit und aktiv zu halten.

Vorbild war die diesjährige Rhön Energie Challenge, bei der die Abteilung voller Elan dabei war und einen tollen 2. Platz erreicht hatte. Angelehnt an dieses Konzept wurden alle Mitglieder dazu eingeladen, im Zeitraum vom 1. bis

31. Dezember zu wandern oder zu joggen. Gewertet wurden alle Läufe ab 5 Kilometer, die über eine App bei der Abteilung eingereicht wurden. So konnte jeder Teilnehmer alleine oder mit der Familie wandern oder joggen, wann und wo er wollte. Um auch die heimischen Unternehmen in der aktuell schweren Zeit zu unterstützen und für die Teilnehmer einen Ansporn zu schaffen, stellte die Abteilung Gutscheine vom Chinarestaurant Lotus, von der Metzgerei Kramer und der Spielgolfanlage (alle Flieden) zur Verfügung.

„Es waren spannende Wochen, in denen hervorragende Leistungen erbracht wurden“, schreibt Silke Bagus von der Abteilung Judo/Krav maga in einer Pressemitteilung. Wöchentlich wurde der aktuelle Zwischenstand bekannt gegeben, wodurch die Motivation der Teilnehmer immer hochgehalten wurde. Im Lauf der vier Wochen gab es spannende Kopf-an-Kopf-Rennen, bei denen es zwischenzeitlich kaum mehr als 1 Kilometer Unterschied gab.

Am Ende der vier Wochen ergab sich letztlich dann folgender Endstand:

Je einen 30-Euro-Gutschein vom Chinarestaurant Lotus gewannen: Jeger Reich (243,38 Kilometer Laufen) und Monika Gers-

tung (45,5 Kilometer Wandern) Je einen 20-Euro-Gutschein von der Metzgerei Kramer erhielten: Tanja Deberle (192,3 Kilometer Laufen) und Florian Bagus (174,9 Kilometer Laufen)

Über je eine Familienkarte vom Spielgolf im Wert von 12 Euro freuten sich: Julia Klug (125,9 Kilometer Laufen) und Stephan Schmatz (116,14 Kilometer Laufen).

Die Leistungen aller anderen Teilnehmer wurden mit einem Anerkennungspreis vom Klein Istanbul in Flieden im Wert von 5,30 Euro gewürdigt. Einen Gutschein vom Klein Istanbul in Flieden erhielten: Marc Wiesmann (112,83 Kilometer Laufen), Silke Bagus (103,88 Kilometer Laufen), Bernward Hess (86,44 Kilometer Laufen) und Marco Ruppert (5,49 Kilometer Laufen).

Beratung möglich

BAD SODEN-SALMÜNSTER (BWB). Wie der Sozialdienst katholischer Frauen Bad Soden-Salmünster mitteilt, ist eine Beratung – persönlich oder telefonisch – weiterhin möglich. Terminvereinbarung unter: (06056) 5402 oder kontakt@skf-bad-soden-salmuenster.de. Das Second-Hand-Stübchen bleibt bis auf Weiteres geschlossen.

Kinzig-Schule informiert digital

Einblicke in die Schulformen

SCHLÜCHTERN (BWB). Die Kinzig-Schule bietet neben der dualen Berufsschule und der besonderen Form des kooperativen Berufsbildungsjahres Holztechnik als Teil der dualen Berufsausbildung in unterschiedlichen Berufsfeldern weitere Schulformen an.

Diese führen zusätzlich zur fachbezogenen Ausbildung zum (qualifizierenden) Hauptschulabschluss, zur Mittleren Reife, zur allgemeinen Fachhochschulreife, zur allgemeinen Hochschulreife (Abitur) sowie zu eigenen Berufsabschlüssen (kaufmännische/r Assistent/in

Fachrichtung Fremdsprachsekretariat) und staatlich geprüfter Techniker Fachrichtung Maschinenteknik.

Da der Tag der offenen Tür pandemiebedingt ausfallen musste, können sich Interessierte jetzt digital informieren. Über den Link www.kinzig-schule.de können aktuelle Informationen abgerufen und umfangreiche Einblicke in die Schulformen und Fachbereiche genommen werden.

Wer eine individuelle Beratung benötigt und weitere Fragen hat, erreicht die Kinzig-Schule unter www.kinzig-schule.de oder telefonisch unter der Nummer (06661) 747490.

Weiterhin geschlossen

SCHLÜCHTERN (BWB). Der Diakonieladen kostbar-treffpunkt diakonie in Schlüchtern ist weiterhin, mindestens jedoch bis zum Ende des Lockdowns, geschlossen. Bis dahin können auch keine Spenden entgegengenommen werden. Wer in einer Notlage ist und dringend etwas von den im Diakonieladen vorrätigen Kleidungsstücken oder Hausrat benötigt, meldet sich unter (06661) 6069-605.

Ortsbeirat Breitenbach

BREITENBACH (BWB). Die Mitglieder des Ortsbeirates Breitenbach treffen sich am heutigen Donnerstag, 14. Januar, um 20 Uhr Landhotel Weining zu einer Sitzung.

Uwe Bäßler ist Chordirektor

Fachverband würdigt außergewöhnliches Engagement

ULMBACH (FGW). Eine Ernennungsurkunde zum Chordirektor kann Uwe Bäßler aus Ulmbach sein Eigen nennen. Die hohe Auszeichnung wurde vom Deutschen Fachverband der Chorleiter (FDC) an Bäßler aufgrund dessen außergewöhnlichen Engagements im Chorwesen vergeben.

„Uwe Bäßler wird aufgrund nachgewiesener Ausbildung und des künstlerischen Werdegangs, entsprechend den Verleihungsbedingungen, der Titel Chordirektor FDC verliehen“, heißt es in der Ernennungsurkunde. Der Fachverband der Chorleiter ist die älteste und größte Chorleiterorganisation in Deutschland. Rund 400 Chorleiterinnen und Chorleiter gehören dem Verband an. Stellvertretender Vorsitzender des Verbandes ist Gerd Zellmann, Chefdirigent des Männerchores Frohsinn Bad Soden und Vorsitzender des Musikausschusses des Chorverbandes Main-Kinzig. Schon als Schüler hatte der in Steinau geborene Uwe Bäßler, der seit 1987 in Ulmbach wohnt, Musik und Gesang als sein großes Hobby entdeckt und betreibt dieses seit Jahrzehnten mit großer Leidenschaft. Er hatte schon als Schüler Klavierunterricht und war später am Ulrich-von-Hutten-Gymnasium in mehreren Schulchören aktiv, ebenso im Kirchenchor Steinau. Anfang der 1990er Jahre wurde Bäßler Sänger bei der Chorgemeinschaft Harmonie Ulmbach. Auch Ehefrau Sabine ist seitdem aktive Sängerin.

Im Jahr 1995 absolvierte Bäßler die Ausbildung zum Vize-Chorleiter und übernahm das Dirigat beim damaligen Kinderchor der Chorgemeinschaft Ulmbach. In den Jahren 1998/1999 absolvierte Bäßler am Dr.-Hoch's-Konservatorium in Frankfurt seinen Chorleiter-Lehrgang, in Zusammenarbeit mit dem Hessischen Sängerbund. Zur Erlangung des Zertifikats gehörte neben mündlichem und schriftlichem Leistungs-



Mit großem Stolz zeigt Uwe Bäßler seine Ernennungsurkunde zum Chordirektor.
Foto: Fritz Christ

nachweisen auch eine praktische Prüfung mit Erarbeitung einer Chorprobe mit einem für die Sängerinnen und Sänger unbekanntem Lied. Zum „Prüfungs-Chor“ gehörten auch einige Ulmbacher Sängerinnen und Sänger.

Zum Jahreswechsel 2000/2001 war es dann soweit: Uwe Bäßler wurde Chorleiter bei der Chorgemeinschaft Ulmbach mit den beiden Chören (Gemischter Chor und Chor Young Spirit). Bei den Chören steht der 58-jährige Bankfachwirt auch heute noch vor. Gleichzeitig übernahm er 2001 das Dirigat beim Männerchor Wolpergrund Weiperz und übte dieses bis 2014 aus. Parallel dazu war er im Zeitraum zwischen 2012 und 2016 noch Chorleiter bei der Chorgemeinschaft Kressenbach/ Uerzell und beim St. Paulus-Chor der katholischen

Kirchengemeinde Steinau. Seit 2017 ist Bäßler auch noch zusätzlich aktiver Sänger im Bass beim Männerchor Frohsinn Bad Soden und gleichzeitig Vizedirigent. Hinzu kommt noch, dass er seit 2018 Chorleiter des evangelischen Kirchenchores Steinau ist. Das außergewöhnliche Engagement war für den deutschen Fachverband der Chorleiter Anlass zur besonderen Auszeichnung. Innerhalb des ehemaligen Sängerkreises Bergwinkel-Schlüchtern ist Uwe Bäßler der einzige, dem die Auszeichnung zum Chordirektor bisher zuteil wurde. Neben seiner vielfachen Chorleitertätigkeit engagiert sich Bäßler auch im Verbandswesen, so etwa als Vorstandsmitglied des früheren Sängerkreises Bergwinkel-Schlüchtern sowie des neuen Chorverbandes Main-Kinzig.

Service

Der Bergwinkel
www.Wochen-Bote.de

Krämerstraße 43 | 38381 Schlüchtern
So erreichen Sie uns:
Anzeigen-BWB@vrm.de
Kundencenter/Zustellung
Telefon (06661) 153988788
Redaktion-BWB@vrm.de
Telefon (06661) 153988711
Fax (06661) 153988700

Beilagen- und Redaktionsschluss
Montag 10 Uhr
Anzeigenschluss
Dienstag 12 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo.-Fr.: 8.00 - 19.00 Uhr | Sa.: 8.30 - 14.00 Uhr

ANGEBOT VOM 14.01. BIS 20.01.2021
Gültig auch in den Getränkeshops: Altengronau • Breunings • Weichersbach

Licher Pils 0,33+0,5 Export 0,5 11=1,30 € 12,99 20/0,5-24/0,33 +Pfd. 3,10-3,42	BRÜCKENAUER spritzig • medium naturell 11=1,30 € 5,99 12/1,0 +Pfd. 3,30	König Pilsener 11=1,30 € 12,99 20/0,5-24/0,33 +Pfd. 3,10-3,42
Rapp's „Alle Roten Deckel“ z.B. Orangensaft 100% Apfelsaft trüb Zaubersaft 11=1,30 € 7,99 6/1,0 +Pfd. 2,40	Bayreuther Hell 11=1,30 € 16,99 20/0,5 +Pfd. 3,10	Benediktiner Weissbier Alkoholfrei 11=1,30 € 14,99 20/0,5 +Pfd. 3,10

Elmweg 8 - 36381 Schlüchtern | Tel:06661-1701 | Fax:06661-72473
weitere Infos getraenke-lambert@t-online.de | www.getraenke-lambert.de



Stellvertretend für das gesamte Team stellten Spätzünder-Vorsitzender Armin Mäder, Inge Thaler und Ulrich Schwind (von rechts) die neue Kriebelzeitung vor. Foto: SCC

Keine Mitgliederversammlung

BBB-Mitglieder machen schriftlich Vorschläge zum Programm

SCHLÜCHTERN (BWB). „Die für den kommenden Freitag, 15. Januar, geplante Mitgliederversammlung der Bürgerbewegung Bergwinkel (BBB) muss leider abgesagt werden“, teilt die Vorsitzende Sylke Schröder mit.



Neuroth weist auf den neuen Internetauftritt der BBB hin. Foto: privat

Aufgrund der weiterhin verschärften Auflagen wegen der Pandemie hat sich die Bürgerbewegung Bergwinkel entschlossen, die Veranstaltung abzusa-gen. Gleiches gilt für den am 16. Januar geplanten Info-Stand.

Ursprünglich sei vorgesehen gewesen, in der Mitgliederversammlung die Kandidaten der BBB persönlich vorzustellen und über das Programm zu diskutieren und abstimmen zu lassen, heißt es in der Pressemitteilung.

Nunmehr seien die Mitglieder aufgefordert, schriftlich Vorschläge zum Programm zu unterbreiten und mitzuteilen, ob sie mit dem Entwurf einverstanden sind. Fraktion und Vorstand würden nach

Hans Konrad Neuroth, begrüßt diese Vorgehensweise. „Die Sicherheit und Gesundheit der Mitglieder aber auch von Bürgerinnen und Bürgern, die gekommen wären, ist uns da natürlich viel wichtiger.“

Gleichzeitig weist Neuroth dar-

auf hin, dass die BBB einen ganz neuen Internetauftritt (bbbergwinkel.de) entwickelt hat. Er dankt ausdrücklich den Machern der Seite, insbesondere dem 2. Vorsitzenden der BBB, Gerhard Röth. Auf der Seite werden bereits die Kandidaten der Bürgerbewegung Bergwinkel für den Ortsbeirat Innenstadt, den Ortsbeirat Elm und das Stadtparlament im Bild vorgestellt. Auf dem aktualisierten Facebookauftritt „Bürgerbewegung Bergwinkel“ werden fast täglich Informationen ins Netz gestellt, so Neuroth.

Er gibt in der Mitteilung zu bedenken: „Gerade in der Zeit der Pandemie ist davon auszugehen, dass öffentliche Veranstaltungen zur Kommunalwahl 2021 nicht mehr stattfinden werden. Es ist auch die Frage, ob noch Infostände genehmigt werden. Im Hinblick hierauf wird die BBB den Wahlkampf schwerpunktmäßig über die sozialen Medien, die Presse und andere Alternativen führen.“

Ein Narrenblatt auch in 2021

„Spätzünder“ bringen Kriebelzeitung heraus / Lustiges Blatt

SCHLÜCHTERN (RI). Der Schlüchterner Carneval-Club „Die Spätzünder“ bringt auch in diesem Jahr das beliebte Narrenblatt „Kriebelzeitung“ heraus. Sehr zur Freude von Vorsitzendem Armin Mäder: „Trotz aller Widrigkeiten ist es gelungen, eine sehr schöne Zeitung zusammenzustellen.“

Denn anders als sonst fand nur eine reguläre Sitzung des Redaktionsteams statt. Ansonsten mussten Themensammlung, Absprachen und Ausarbeitung online oder telefonisch über die Bühne gebracht werden – ebenso die Anzeigenakquise.

Entstanden ist ein buntes und lustiges Blatt mit stattlichen 56 Seiten, in dem viele örtliche Themen durch die Narrenbrille betrachtet werden. So gibt es beispielsweise einige Neuigkeiten zu Bürgermeister Matthias Möller, Berichte über das erste weibliche Mitglied im SCC-Elferrat und die Reaktivierung der „Fide-

len Glatzköpfe“. Das Kinzig-Echo mit Hähnlein und Erwin kommt zu Wort. Es geht um die Kleinmarkthalle, den Kümmerer und ein Wallrother Backhaus, die Crux mit Containern in der Stadt und interessante heimische Aspekte zu dem beliebten Musik-Duo „Die Amigos“.

Legendäre Büttendre

Natürlich dürfen diverse Wortspielereien, alte Karnevals-Bilder, ein Foto-Rästel und das „Stadtgeflüster“ nicht fehlen. Der Abriss von Langer und Sparkasse kommt zur Sprache. Eine legendäre Büttendre von Ober-Karnevalist Clemens Schreiber ist nachzulesen. Und ein Nachruf erinnert an die SCC-Größe Herbert Leskopf.

Unter dem Gedanken „Wir werden uns wiedersehen“ hatte der Vorstand im Vorfeld alle Mitglieder aufgerufen, von sich die schönsten Faschingsbilder zu schicken. Ein Aufruf, der eine große Resonanz erfuhr. An die 50 Bilder gingen ein, die nun ab-

gedruckt wurden. Für Mäder stand es außer Frage, dass die Kriebelzeitung trotz allem auch dieses Jahr erscheint. Das hat letztlich auch finanzielle Gründe. Der Erlös aus dem Zeitungsverkauf (zwei Euro pro Stück) und Anzeigenverkauf wird dringend in der Vereinskasse benötigt.

An der Herstellung wirkten mit: Armin Mäder, Inge Thaler, Bernd Ullrich, Charlotte Möscheid, Karin Rummel, Sandra Matthiesen, Wilfried Urbach, Dietmar Keidel, Tim Bachmann und Ulrich Schwind.

Das Narrenblatt gibt es ab sofort an folgenden Verkaufsstellen: Bergwinkel Apotheke, Bäckerei Zinkand (Brückenaue Straße und Herolz), Blumengalerie Deger, Gaststätte Lasch, Getränke Lambert, Hüniche Baby-Express, Meisterbäcker (tegut, Fabrice, Herkules-Lebensmittel, Obertorstraße, Unter den Linden, Penny), Metzgerei Ludwig, Reinigung Karimi, TS-Carservice, Uschis Blützenauber.

Liebe Gäste, wir bedanken uns für Ihre Treue und wünschen ein Frohes neues Jahr

An folgenden Tagen bieten wir weiterhin den Abhol- und Lieferservice an:

Freitag und Samstag 17:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Sonntag 11:00 bis 13:30 Uhr und 17:00 bis 21:00 Uhr

Ab 15.01.2021 werden wir im 2 Wochen Rhythmus jeweils 2 neue Gerichte anbieten um die Speisekarte noch abwechslungsreicher zu gestalten

Gyros mit Pommes dazu hausgemachter Krautsalat und Zaziki	9,00 €
Rindergulasch mit Bandnudeln und Rotkraut	14,00 €
Pizza: Margherita / Salami / Schinken / Thunfisch / Hawaii	8,00 €
Pizza: Spezial (Salami, Schinken, Pilze, Zwiebel)	9,00 €
Pizza: Dicke 7 (Salami, Schinken, Paprika, Pilze, Zwiebel, Peperoni)	9,00 €
Schnitzel: Wiener Art / Jäger / Paprika / Rahm / Pfefferrahm / Zwiebel	11,00 €
Schnitzel überbacken: Berner / Mailänder / Birne / Hawaii	12,50 €
Schnitzel mit Zwiebeln und Käse überbacken	13,00 €
Lachsfilet in Sahne – Dill Soße mit Bandnudeln und Salat	14,00 €
½ Hähnchen mit Pommes und Salat	8,50 €
Großer Salatteller mit Pute oder Thunfisch oder Vegetarisch	9,00 €
Cheeseburger / Hamburger / Chiliberger / Chickenburger	3,50 €
9 Nuggets oder 6 Wings mit Pommes und Dip	5,00 €
Rigatoni oder Spaghetti mit Tomatensoße (mild oder pikant)	8,00 €
Gebäckener Camembert mit Preiselbeeren und Toast	5,00 €
Currywurst mit Pommes	5,00 €
Berner Fladenbrot (mit Schinken und Käse überbacken) u. Salatbeilage	6,50 €
Mailänder Fladenbrot (mit Tomaten und Käse überbacken) u. Salatbeilage	6,50 €

Alle Schnitzel werden mit Pommes und Beilagensalat serviert

Gaststätte Zur alten Post „Dicke 7“
Rhönstraße 4
36381 Schlüchtern-Hutten

Telefon: 06661-6007901
Handy: 0176 - 31445072

GOTTESDIENSTE

KATHOLISCHE KIRCHE

Schlüchtern. Samstag, 18 Uhr: Vorabendmesse. – Sonntag, 10 Uhr: Hochamt.

Steinau. Samstag, 17 Uhr: Sonntagsvorabendmesse.

Uerzell. Sonntag, 8.30 Uhr: Heilige Messe.

Ulbach. Sonntag, 10 Uhr: Hochamt.

Bad Soden. Bis Redaktionsschluss gab es noch keine Entscheidung über die Fortsetzung der Präsenzgottesdienste.

Salmünster. Bis Redaktionsschluss gab es noch keine Entscheidung über die Fortsetzung der Präsenzgottesdienste.

Züntersbach, Mottgers und Altengronau. Sonntag, 10 Uhr: Heilige Messe in Mottgers.

Katholisch Willenroth. Sonntag, 9.30 Uhr: Heilige Messe.

Romsthal. Sonntag, 18 Uhr: Heilige Messe.

Herolz/Sannerz/Sterbfritz/Weiperz. Keine Angabe.

EVANGELISCHE KIRCHE

Schlüchtern/Niederzell. Sonntag, 10 Uhr: Familiengottesdienst mit Taferinnerung in Schlüchtern mit Pfarrerin Schneider.

Elm. Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Taferinnerung mit Pfarrerin Failing.

Gundhelm. Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer i. R. Bächler.

Hutten. Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer i. R. Bächler.

Ramholz. Sonntag, 10.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Lins.

Breitenbach. Keine Präsenzgottesdienste bis 31. Januar.

Kressenbach. Keine Präsenzgottesdienste bis 31. Januar

Wallroth. Keine Präsenzgottesdienste bis 31. Januar

Ahlersbach. Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst.

Hohenzell. Sonntag, 17 Uhr: Gottesdienst @nders.

Bellings. Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst.

Steinau, Seidenroth, Marborn. Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Klaus in der Katharinenkirche.

Schwarzenfels. Kein Präsenzgottesdienst.

Mottgers. Kein Präsenzgottesdienst.

Weichersbach. Kein Präsenzgottesdienst.

Kirchspiel Sterbfritz und Breunings. Bis Redaktionsschluss gab es noch keine Entscheidung über die Fortsetzung der Präsenzgottesdienste. Aktuelle Informationen unter www.kirchenkreis-schluechtern.de

Kirchspiel Oberzell und Züntersbach. Bis Redaktionsschluss gab es noch keine Entscheidung über die Fortsetzung der Präsenzgottesdienste. Aktuelle Informationen unter www.kirchenkreis-schluechtern.de

Kirchspiel Jossa und Marjoß. Bis Redaktionsschluss gab es noch keine Entscheidung über die Fortsetzung der Präsenzgottesdienste. Aktuelle Informationen unter www.kirchenkreis-schluechtern.de

Kirchspiel Altengronau und Neuegronau. Bis Redaktionsschluss gab es noch keine Entscheidung über die Fortsetzung

der Präsenzgottesdienste. Aktuelle Informationen unter www.kirchenkreis-schluechtern.de

Bad Soden. Bis Redaktionsschluss gab es noch keine Entscheidung über die Fortsetzung der Präsenzgottesdienste. Aktuelle Informationen unter www.kirchenkreis-schluechtern.de

FREIE EVANGELISCHE GEMEINDE

Weichersbach. Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pastor Marshall.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Schlüchtern. Sonntag, 10 Uhr, und Mittwoch, 20 Uhr: Gottesdienst.

AHMADIYYA MUSLIM JAMAAT

Schlüchtern. Freitag, 13.30 Uhr: Freitagsgebet. Die Predigt wird auf Deutsch und Urdu gehalten. Im Gebetszentrum findet unter anderem täglich um 19 Uhr das Maghrib und Isha Gebet (Abend- und Nachtgebet) statt.

Aufgrund der Corona-Pandemie gelten in den Gemeinden Abstands- und Hygieneregeln, darunter das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes und die Desinfektion der Hände vor dem Betreten der Kirche. Manche Gemeinden bitten die Besucher, sich vor dem Gottesdienstbesuch anzumelden. Außerdem ist zu beachten, dass die Kirchen aufgrund der Pandemie nicht geheizt werden dürfen.

kauf das Internet auch bei Ihnen?

Griebel
DRUCKDIENSTLEISTUNGEN

WIR DRUCKEN NOCH SELBST! DIREKT IN SCHLÜCHTERN MITTE

Bahnhofstraße 6 • 36381 Schlüchtern
Tel.: 06661/2135 • Fax: 06661/3042
eMail: info@griebel-druck.de • www.griebel-druck.de • Mit Kundenparkplätzen direkt im Hof

Wenn die Probleme über den Kopf wachsen

Familienberatung per Telefon

MAIN-KINZIG-KREIS (BWB). Als der Shutdown wegen Corona kam, war der Kalender der Erziehungsberatungsstelle Gelnhausen für mehrere Wochen voll bis oben hin. Das Team der Jugendhilfeeinrichtung des Kreises, die zum Zentrum für Kinder, Jugendliche und Familien (ZKJF) gehört, musste sich aufgrund des Kontaktverbots von auf telefonische Beratung umstellen.

In der Beratungsstelle arbeiten Fachkräfte aus den Bereichen Sozialpädagogik, Sozialarbeit, Psychologie und Frühe Hilfen. Sie helfen bei Konflikten zwischen Eltern und Kindern, wenn Eltern

sich trennen oder wenn es Probleme im Kindergarten oder in der Schule gibt. Auch Familien oder Alleinerziehende bekommen hier Unterstützung. Seit dem Shutdown bestimmt Corona die Agenda. Gemischte Beratungsformen, sogenanntes „blended counseling“, entstanden. Das bedeutet, die persönliche Beratung wurde reduziert und die Telefonberatung ausgebaut. Die Verunsicherung wegen Corona ist groß, die Ratsuchenden haben deutlich mehr Gesprächsbedarf und rufen öfter an. Die Beratungsstelle ist täglich von 8 bis 13 Uhr unter (06051) 911010 erreichbar, um Termine, die bis 18 Uhr möglich sind, zu vereinbaren.

Wir Liefern auch aus!

Hankelmann
der freundliche Fachmarkt

Licher Premium Pils/Export 20x0,5 l zzgl. 3,10 € Pfd. Liter = 1,20 €	11.99	Rhön Sprudel Premium spritzig/medium 12x1,0 l zzgl. 3,30 € Pfd. Liter = 0,46 €	5.49
---	--------------	---	-------------

Coca-Cola Bestpreis!

Kombikiste vers. Sorten
2x1,0 l
zzgl. 3,30 € Pfd.
Liter = 0,79 €

9.49

Förstina Schorlen 12x0,75 l zzgl. 3,30 € Pfd. Liter = 0,89 €	7.99	Hasseröder Premium 20x0,5 l zzgl. 3,10 € Pfd. Liter = 0,90 €	8.99
--	-------------	--	-------------

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:00-20:00 Uhr
***Neu*Neu* Samstag 8:30-20:00 Uhr**
Angebote gültig vom 14.01. - 20.01.2021
Höbäckeweg 24 - 36381 Schlüchtern

Grundstücks-pflege

MÖLLMANN
Haus- & Grundstücksservice

Steinweg 3 • 36381 Schlüchtern
Telefon: 0176 6659205
info-moellmann@gmx.de
www.haus-und-grundstuecksservice-moellmann.de

Bürotechnik infotec - Olympia
Bürobedarf Markenartikel
Büromöbel HUND - Köhl
Technischer Kundendienst

hiiro modern
Der Partner für Ihr Büro
Georg-Flemmig-Str. 7 • Schlüchtern
Telefon (06661) 918000

ANZEIGE

Ware bestellen

Kreativwelt

SCHLÜCHTERN (BWB). Im Lockdown bietet die Kreativwelt in Schlüchtern wieder einen Bestell-Service an. Ab sofort kann von Montag bis Freitag jeweils von 10 bis 15 Uhr Ware telefonisch bestellt und dann an der Tür abgeholt werden. Außerdem gibt es auf der Internetseite www.kreativwelt.eu ein Bestellformular, über das die Kunden bequem ihre Wünsche übermitteln können.



Feuerwehr holt die Bäume ab

SCHLÜCHTERN (BWB). Die Schlüchterner Feuerwehrvereine holen am Samstag, 16. Januar, in Breitenbach, Kressenbach und Wallroth die ausgedienten Weihnachtsbäume ab.

Spende für den Jubiläumsverein

BELLINGS (FGW). Der Fußballverein Bellings hat in diesem Jahr 100-jähriges Jubiläum. Wegen der Corona-Pandemie mussten allen geplanten Veranstaltungen abgesagt werden. Während des ersten Lockdowns im Frühjahr musste der Spielbetrieb – wie derzeit auch – ruhen. Das ist für den Verein auch ein großes finanzielles Problem. Froh sind die Fußballer deshalb über jeden Sponsor. Hierzu gehört auch der Malerbetrieb Beck aus Schlüchtern, der der zweiten Mannschaft der Spielgemeinschaft FV Bellings/SG Hohenzell neue Trikots sponserte. Der Vorsitzende des Bellinger Vereins, Heiko Bott, der der Mannschaft angehört, bedankte sich bei Markus und Tanja Beck.

DER WUNSCH ERFÜLLER

Jetzt den Schlüchterner Geschenk-Gutschein kaufen - digital oder analog

GUTSCHEIN WITO

www.wito-schluechtern.de

#KaufinSchluechtern

Monatlicher Videopodcast

SCHLÜCHTERN (BWB). Die Stadt Schlüchtern fügt ein weiteres Glied in ihre Informationskette ein. Einmal im Monat wird Bürgermeister Matthias Möller via Videopodcast über aktuelle Projekte und Entwicklungen der Stadt berichten. Die erste Ausgabe des Podcasts kann seit Mittwoch auf der Facebookseite des Bürgermeisters <https://www.facebook.com/matthias.moller.1> sowie auf der Homepage visitschluechtern.de und dem gleichnamigen YouTube-Kanal angeschaut werden.

Unsere Öffnungszeiten in Schlüchtern

Coronabedingt bitte jeweils telefonisch die Begebenheiten erfragen!

PZ Telekommunikation Mobilfunk - Festnetz - Internet Payam Najmi Beratung - Verkauf - Service Obertorstr. 21, 36381 Schlüchtern Fon +49 (0)6661/609090, Fax +49 (0)6661/609099 E-Mail: office@pzwei.de • web: www.pzwei.de	Ladenöffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-13 Uhr und 14-18 Uhr Sa. 10-13 Uhr	MAX UND MORITZ Kindermode Gartenstraße 14a • 36381 Schlüchtern Telefon (06661) 6637 Mo., Mi., Fr., Sa. 9.30-12.30 Uhr Fr. 15.00-18.00 Uhr oder nach telefonischer Absprache.	Reifen-Simon Schlüchtern, Tel. (06661) 96690 Steinau, Tel. (06663) 6620 Mo.-Fr. 7.30-18.00 Uhr Sa. 7.30-13.00 Uhr www.reifen-simon.de Telefonische Terminvereinbarung erbeten.
Weißenstein SERVICEPARTNER Grabenstraße 16 36381 Schlüchtern • (06661) 919691 Mo.-Fr. 9-13 + 14.30-18 Uhr Mi. 9-13 Uhr, Sa. 9-13 Uhr	Mieterbund Fulda und Umgebung e.V. Beratung in Schlüchtern im Haus des Handwerks. Anmeldung unter: (0661) 72105 oder info@mieterbund-fulda.de Jetzt Mitglied werden und sofort profitieren! www.mieterbund-fulda.de	HS FAHRZEUGTEILE Hanauer Str. 35 • 36381 Schlüchtern Telefon (06661) 918151 Mo.-Fr. 8.00-18.00 Uhr Sa. 9.00-13.00 Uhr hs-fahrzeugteile@t-online.de	
Der Bergwinkel www.Wochen-Bote.de Schlüchtern Krämerstraße 43 Telefon (06661) 153988788 Mo.- Do. 9-16 Uhr geöffnet	Karin Schubert Friseurmeisterin SALON & MOBIL Öffnungszeiten: Mo.-Sa. auf Voranmeldung Brandensteiner Straße 23 36381 Schlüchtern-Elm Telefon (06661) 3778 und (0160) 91549957	wüstenrot Wünsche werden Wirklichkeit Trotz der aktuellen Situation bleibt das Wüstenrot-Service-Center weiterhin für Sie geöffnet. Für individuelle Terminabsprachen stehe ich Ihnen auch in Krisenzeiten weiterhin zur Verfügung! Telefon Büro: 06661/919580 Mobil: 0175/2441244 E-Mail oder Skype: manfred.heinz@wuestenrot.de Bezirksleiter Manfred Heinz Wassergasse 3 36381 Schlüchtern	
BRÜHWERK Kaffee Maschinen Service www.bruehwerk.de Wassergasse 10 36381 Schlüchtern 06661/6200 Mo.-Fr. 9.00-13.00 und 14.00-18.00 Uhr Mittwochnachmittag geschlossen Sa. 9.00-13.00 Uhr und nach Vereinbarung	NEUE MOBILITÄT Beratung, Test-, Miet- + Neufahrzeuge Servicemobil, Hol- und Bringdienst (0171) 2764835 Whats App www.neuemobilitaet.com	euronics Beisler Am Reitstück 6 36381 Schlüchtern Tel. 06661/2357 Mo.-Fr. 9.30-18.30 Uhr Sa. 9.30-13.30 Uhr	
TIM SPORTS OUTLET Obertorstr. 43 36381 Schlüchtern Telefon (06661) 607314 eBay-Shop: www.ebay.de/str/timssportoutlet Mo.-Fr. 9.00-18.00 Uhr Sa. 9.00-14.00 Uhr	Rufen Sie im Verlag an und teilen Sie Ihre Öffnungszeiten mit. Info: Tel. (06661) 153988788 Fax (06661) 153988700 E-Mail: anzeigen-bwb@vrm.de		

FLIESEN KÖNIG

Wir sind weiterhin für Sie da!
Bestell-, Abhol- bzw. Lieferservice möglich.

36381 Schlüchtern • Marienbader Weg 5 • Tel. (06661) 3375 • <http://www.fliesen-koenig.de>

Neu in 2021 zum Abholen

Regionales Wochengericht vom **18. - 24. Januar 2021**

Vogelsberger Beutelches (mit Zwiebelsoße) **8,80 €**

Burger der Woche: Classic 66 **3,50 €**

Alle Gerichte auch auf www.distelrasen.de

Nur to go – bitte telefonisch vorbestellen unter **Telefon 06661 / 96630**

Ab 25. Januar Tafelspitz

rasthaus schlüchtern
RASTEN . TAGEN . TREFFEN

Öffnungszeiten: 11 - 14 Uhr und 17.30 - 20.30 Uhr
Distelrasen 36381 Schlüchtern

Lob für das „neue Format“

Online-Gespräch der SPD: Bewährtes Konzept mit Landrat Thorsten Stolz

BAD SODEN-SALMÜNSTER (BWB). Ortsvereinsvorsitzende Gudrun André begrüßte zur zweiten Online-Konferenz der SPD Bad Soden-Salmünster den aktuell sehr gefragten Gesprächspartner Landrat Thorsten Stolz. Gemeinsam mit den Fraktions- und Ortsvereinsmitgliedern der Kurstadt-SPD diskutierte das Kreisoberhaupt aktuelle Themen aus der Region und der Kommune.

Gleich zu Beginn nahm die Corona-Situation im Landkreis großen Raum ein. Der Landrat erklärte: „Wir sind an einem kritischen Punkt im Pandemiegeschehen und brauchen die Bereitschaft und Mithilfe eines jeden Einzelnen. Es ist äußerst wichtig, zurzeit möglichst viel zu Hause zu bleiben und die sozialen Kontakte auf das absolute Minimum zu beschränken. Das ist das Gebot der Stunde!“ „Dem schließen wir uns uneingeschränkt an“, bekräftigte SPD-Spitzenkandidat Matthias Schöppner den Appell des Landrats. In der Diskussion meldete sich Fraktionsmitglied und Lehrer Tolga Güner zu Wort und verwies auf die besonderen Herausforderungen an den Schulen. Kreistagsabgeordneter Stefan Ziegler und Landrat Stolz verwiesen auf die unterschiedlichen Zuständigkeiten in diesem Bereich und stellten fest, „dass vonseiten des Landkreises in die Schulinfrastruktur Millionen investiert werden und gerade im Bereich digitale Schulbindung der Main-Kinzig-Kreis einen Spitzenplatz in Hessen einnimmt.“

Die Auswirkungen auf die Wirtschaft und die kommunalen Haushalte rückten als weitere Folge der



Die Kurstadt-SPD setzt mit einer Online-Konferenz auf ein neues Gesprächsformat in der Corona-Pandemie. Screenshot: SPD

Corona-Pandemie in den Fokus der Konferenz. Als starkes Zeichen für die Kommunen sieht der Landrat die Senkung der Kreisumlage. In diesem Zusammenhang verwies der Landrat neben dem gemeinsamen Einsatz mit den Kurstadt-Bürgermeistern bei der Erhöhung des Bäderpfennigs in Hessen auch auf die Erhöhung des Zuschusses zum Bau des 25-Meter-Schwimmbeckens für Schulsport in Bad Soden-Salmünster und der ganzen Region.

Fördermöglichkeiten für die Kurstadt und deren Bewohner sieht Stolz zusätzlich im Förderprogramm für den ländlichen Raum. Hier gibt es weitere Möglichkeiten, private Investitionen in den Stadtteilen zu stärken.

Auf ein weiteres gemeinsames Projekt zwischen Kreis und Kurstadt machten Ziegler und Stolz aufmerksam: „Mit der „Ardeas Seenwelt“ am Kinzigstausee in Ahl entsteht ein echtes Schmuckstück für die ganze Re-

gion. Insgesamt wird dabei ein Millionenbetrag zwischen Bad Soden-Salmünster und Steinau investiert.“ Kurkommissionsmitglied Roland Parthey zeigte sich von den Plänen begeistert und lobte die gemeinsamen Anstren-

gungen, den Tourismus in der Kurstadt und im ganzen Spessart mit Investitionen für die Infrastruktur zu stärken. Abschließend legte der Landrat ein besonderes Augenmerk auf die „Autobahnen der Zukunft“. Die Ausstattung mit Glasfaser-Internetverbindungen in den Gewerbegebieten des Kreises stärkt die Wettbewerbsfähigkeit der heimischen Wirtschaft. Für die Kurstadt bedeutet das konkret, dass „jedes Unternehmen in den Aus-

bauebenen die Möglichkeit erhalten hat, sich eine Glasfaser-Verbindung ins Haus legen zu lassen“. Das Ganze geschieht mit einer Förderung von bis zu 100 Prozent der anfallenden Kosten. „Durch ein Höchstmaß an Flexibilität konnten beispielsweise die Kurkliniken in unserer Kurstadt profitieren“, erklärte dazu der zweite Vorsitzende Tobias Müller, und Haupt- und Finanzausschussvorsitzender Claus Peter Stock ergänzte: „Die Gewerbegebiete wurden nahezu vollständig auf Wunsch der Unternehmer vor Ort erschlossen und reichten damit den Einsatz des Main-Kinzig-Kreises für diese Zukunftsinvestitionen.“ Landrat Stolz zeigte abschließend die Vision auf, dass der nächste Schritt eine Glasfaser-Versorgung in den Privathaushalte sein könnte.

Nach der gut 90-minütigen Runde dankten Gudrun André und Matthias Schöppner für die gemeinsame Diskussion. Landrat Stolz lobte die Kurstadt-SPD für das „neue“ Format und verabschiedete sich mit dem Wunsch nach weiterem Dialog trotz der Coronakrise.

euler kuchen und ideen werkstatt
Erlebnis - Planung
 Hanauer Straße 31, 36381 Schlüchtern
 Kanalstraße 46, 36037 Fulda
 ideenwerkstatt@euler-kuechen.de
 www.euler-kuechen.de

Notdienste

Bad Soden-Salmünster und Schlüchtern

Bad Soden-Salmünster
Apothekendienste: 16. Januar: Kurpark-Apotheke (Bad Orb), 17. Januar: Martinus-Apotheke (Bad Orb), 18. Januar: Spessart-Apotheke (Bad Orb), 19. Januar: Engel-Apotheke (Salmünster), 20. Januar: Sprudel-Apotheke (Bad Soden), 21. Januar: Marien-Apotheke (Biebergemünd-Kassel), 22. Januar: easy-Apotheke (Salmünster).

Schlüchtern
Apothekendienste: 16. Januar: Brüder-Grimm-Apotheke (Steinau) und Kalbach-Apotheke (Kalbach), 17. Januar: Marien-Apotheke (Flieden), 18. Januar: Rathaus-Apotheke (Slü), 19. Januar: Bergwinkel-Apotheke (Slü), 20. Januar: Alte Apotheke (Slü), 21. Januar: Einhorn-Apotheke (Sinnatal-Sterbfrütz) und Bahnhof-Apotheke (Neuhof), 22. Januar: Lotichius-Apotheke (Slü).

Ärztliche Notdienste: Der Ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassennärztlichen Vereinigungen (ÄBD) ist außerhalb der Sprechzeiten der Praxen unter der bundesweiten kostenlosen Telefonnummer 116117 (ohne Vorwahl) erreichbar. Hier werden Patienten an ihren zuständigen Dienst weitergeleitet und können weitere Auskünfte erhalten.

Augenarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist die Universitätsklinik Frankfurt, Telefon (069) 63 01 51 10, zuständig.

Zahnarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist der diensthabende Arzt über die Zentrale Notdienst-Nummer für den Bereich Zahnmedizin, (01805) 6070 11, zu erfragen.

Sportkreis bietet Online-Seminar an

Aufsichtspflicht und Jugendschutzgesetz

REGION (BWB). Der Sportkreis Main-Kinzig bietet in Kooperation mit dem Turngau Kinzig am Dienstag, 26. Januar, von 18 bis 21.15 Uhr ein Online-Seminar zum Thema „Aufsichtspflicht und Jugendschutzgesetz“ an.

oder Trainer-Lizenz besitzen. Sie ist ein idealer Einstieg für Helfer, die Grundlagen zu diesem fundamentalen Thema brauchen oder eine Auffrischung für alle Übungsleiter, bei denen die Ausbildung schon etwas länger zurückliegt. Die Gebühren betragen für Teilnehmer aus Mitgliedsvereinen des Landessportbundes Hessen 15 Euro, für Teilnehmer aus Nicht-Mitgliedsvereinen 25 Euro. Referent ist Bastian Zitscher.

Es sollen sich die wichtigsten rechtlichen Grundlagen zur Aufsichtspflicht und zum Jugendschutz angeeignet werden. Es wird außerdem ein Austausch von persönlichen Erfahrungen stattfinden.

Anmelden kann man sich per Mail bis zum 16. Januar bei Ursula Steinau, bildung@sportkreis-main-kinzig.de oder unter www.sportkreis-main-kinzig.de/seminare-termine.

Diese Fortbildung ist ein Muss für alle, die im Sportverein Gruppen betreuen und noch keine UL-

Das Kreuzworträtsel wird Ihnen präsentiert von

www.fotofreund.de
DER FOTOFREUND
 STUDIO • VERKAUF • PRINTSERVICE • SCHULUNG

Schlüchtern

Reifen-Simon
 Schlüchtern, Tel. (06661) 9669-0
 Steinau, Tel. (06663) 6620
 www.Reifen-Simon.de

FULDA
 SPRACH-HIGH-TECHNOLOGY

und auch	Auswurf der Überraschung	sume-rische Königsstadt	Musik-träger (Abk.)	Greif-vogel
6				
äußerst	erstes Kultur-volk Europas		Gebäude	Wirrwarr
kurz für: in dem		Krämerstraße 53 36381 Schlüchtern Telefon (06661) 3006	3	
in der Nähe von	ugs.: Edelsteine	Anrufen - Bestellen - Abholen	englischer Gasthof	Ruder (seem.)
gewonnenes Marschland	4	veraltet: Ehe-partner	Insel der griech. Zauberin Circe	Frauen-kurz-name
Wind-schatten-seite		resolut		
1				
Fleis-cher-pro-dukte	Stadt in Brasilien (Kw.)	kleines Fang-netz	Hausflur im Bauern-haus	austra-lischer Lauf-vogel
Kartoffel-bällchen (Mz.)				
Sport-boot	2			dicht zusam-men
die Nase betref-fend				
starkes Schiffs-stau	wider-wärtig	germa-nisches Schrift-zeichen	US-TV-Sender (Abk.)	
erfreut			südam.-Knollen-frucht	
Balea-ren-Insel		griech. Name der Aurora		
5				
Platz-deck-chen		Rufname von Pacino		

Auflösung des letzten Rätsels

■ G U U G A W ■
 ■ N A C H K O M M E N ■
 ■ B ■ ■ L ■
 ■ U E O S T ■
 ■ U N I A H A ■
 ■ N ■ ■ L ■
 ■ M E T ■ ■ D ■ V S ■
 ■ A H R S A L E P ■
 ■ S E E A N E M O N E ■
 ■ R B B ■ ■ C O R ■
 ■ K L A S S I K E R ■
 ■ T A N T E ■ E S E ■
 ■ T E S T E N ■
 ■ ■ ■ ■ R I F ■
 ■ K E I L ■ I ■
 ■ R F E H E ■
 ■ V I E R T E L ■
 ■ S U R ■ U D ■
 KAKTUS

Aufstallung in einigen Orten erforderlich

Geflügelpest: Vier Kommunen im Main-Kinzig-Kreis von Restriktionszonen betroffen

REGION (BWB). In einer Geflügelhaltung in Freiensteinau im Vogelsbergkreis ist Ende vergangener Woche der Ausbruch der klassischen Geflügelpest amtlich festgestellt worden. Das hat auch Folgen für Geflügelbestände in Teilen des Main-Kinzig-Kreises. Darauf macht das Veterinäramt aufmerksam.

Der Nachweis dieser anzeigepflichtigen Tierseuche erfordert die Einrichtung sogenannter Restriktionszonen um den Ausbruchsbetrieb. Von diesen Zonen, einem Sperrbezirk und einem Beobachtungsgebiet, ist aufgrund vorgegebener Mindestradien auch der Main-Kinzig-Kreis betroffen. Daher hat der Kreis am vergangenen Freitag mittels einer Allgemeinverfügung die Einrichtung eines Sperrbezirkes in Teilen von Steinau und eines Beobachtungsgebietes in Teilen von Schlüchtern, Steinau, Bad-Soden-Salmünster und Birstein vorgenommen. Für die in den reglementierten Berei-

chen gelegenen Geflügelhaltungen gelten Beschränkungen hinsichtlich Tier- und Produktverkehrs gemäß Geflügelpestverordnung, zusätzlich ist die Aufstallung gehaltenen Geflügels erforderlich.

Die genauen Zuschnitte der Restriktionszonen sind auf der Webseite des Main-Kinzig-Kreises (Aktuelles/öffentliche Bekanntmachungen) zu finden. Im Bereich des Sperrbezirks liegen aus Kreissicht Teilbereiche der Steinauer Stadtteile Hintersteinau, Ürzell und Neustall. Im Beobachtungsgebiet liegen darüber hinaus im Einzelnen die Schlüchterner Stadtteile Wallroth, Kressenbach und Breitenbach sowie, in Teilen, die Gemarkungen Klosterhöfe, Schlüchtern, Elm und Niederzell. Hinzu kommen die Steinauer Stadtteile Rebsdorf, Rabenstein, Sarrod und Ulmbach, die Sperrbezirks-Ortsteile Hintersteinau, Ürzell und Neustall, sowie, in Teilen, Marborn und Steinau. Im Beobachtungsgebiet liegen zudem die Bad Soden-Salmünsterer Stadtteile Kerbersdorf sowie,

in Teilen, Katholisch-Willenroth und Eckardroth.

Die klassische Geflügelpest wird durch Influenzaviren hervorgerufen. Diese sind grundsätzlich auch in der Lage, andere Tierar-

ten vom 7. Januar dieses Jahres das Risiko des Eintrags aggressiver Geflügelpestviren aus der Wildvogelpopulation als hoch ein. Alle Geflügelhalter sind daher aufgerufen, den Kontakt zu Wildvögeln maximal einzuschränken.

Eine Aufstallung ist derzeit nur in den Gebieten rechtlich vorgeschrieben, die in der Allgemeinverfügung benannt sind und die auf der Homepage des Main-Kinzig-Kreises auch als Kartendarstellung eingesehen werden kann. Kreisbeigeordneter und Veterinärdezernent Winfried Ottmann rät aber allen Geflügelhaltern, „insbesondere wenn in der Nähe offene Wasserflächen liegen, an denen regelmäßig Wildvögel, speziell Enten und Gänse, anzutreffen sind“. „Lassen Sie bitte derzeit die eigenen Tiere vorsorglich im Stall.“

euler kuchen und ideen werkstatt
Erlebnis - Planung
 Hanauer Straße 31, 36381 Schlüchtern
 Kanalstraße 46, 36037 Fulda
 ideenwerkstatt@euler-kuechen.de
 www.euler-kuechen.de

ten und den Menschen zu infizieren. Der aktuell in der Wildvogelpopulation und auch im hiesigen Ausbruchfall nachgewiesene Erregertyp H5N8 ist jedoch derzeit noch nicht bei Influenzaerkrankungen des Menschen nachgewiesen worden.

Das Friedrich-Löffler-Institut als nationales Referenzlabor für die klassische Geflügelpest stuft in seiner aktuellsten Risikobewer-

tionen die Mitarbeiter des Amtes für Veterinärwesen und Verbraucherschutz, telefonisch unter (06051) 8515510 sowie per E-Mail: veterinaeramt@mkk.de.

Rhön Energie unterstützt weiter Distanz-Unterricht

REGION (BWB). Wenn die Schüler aufgrund der Pandemie-Situation in den kommenden Wochen größtenteils wieder im Home-Schooling sind, steht ihnen auch weiterhin der kostenlose Ausdruck-Service der Rhön Energie Fulda zur Verfügung: Der Versorger hat seine Aktion „Print4School“ bis mindestens Ende März 2021 verlängert.

Home-Schooling und Distanz-Unterricht: Häufig gibt es auch Unterrichtsmaterialien und Lese-stoff in Papierform. Für diejenigen Schüler, die keinen eigenen Drucker zu Hause haben, bietet die RhönEnergie Fulda bereits seit einiger Zeit einen kostenlosen Ausdruckservice an. Ursprünglich bis Ende 2020 geplant, hat die RhönEnergie Fulda den Service nun bis Ende März 2021 verlängert.

Damit macht der Versorger jungen Menschen in der Region bereits seit dem Frühjahr 2020 ein konkretes Unterstützungsangebot. Mit Erfolg: Mittlerweile wurden schon mehr als 13000 Seiten ausgedruckt. Ende 2020 schaffte es die erfolgreiche Aktion der Rhön Energie Fulda sogar ins Finale eines renommierten Branchen-Wettbewerbs, den „PR Report-Awards“.

Der Ausdruck-Service funktioniert ganz einfach über die Internetseite der RhönEnergie Fulda: Unter www.re-fd.de/print4school ist ein Formular hinterlegt, über das Schülerinnen und Schüler die Unterlagen hochladen können. Alternativ können sie die Dokumente auch als PDF-Datei per E-Mail an ausdruckservice@re-fd.de senden. Die RhönEnergie Fulda druckt die Seiten dann aus und sendet sie den Empfängern per Post zu – zügig und kostenfrei. Die Seitenzahl der Ausdrucke ist auf 50 begrenzt.

Unter www.re-fd.de/print4school

www.re-fd.de/print4school



Dem schwierigen Jahr soll ein besseres folgen

Bürgermeister Matthias Möller blickt hoffnungsvoll ins Jahr 2021

Für die Stadt Schlüchtern war 2020 trotz der widrigen Umstände ein erfolgreiches Jahr. Die zahlreichen Projekte in Kernstadt und Stadtteilen wurden zügig vorangetrieben und verliefen nach Plan. Noch eine gute Nachricht: Die Finanzen haben sich besser entwickelt als im Haushaltsplan erwartet. Und so zieht Bürgermeister Matthias Möller (parteilos) ein entsprechendes Fazit: „Mir ist bewusst, mit welchen Einschnitten die regionale Wirtschaft zu kämpfen hatte und auch noch immer zu kämpfen hat. Mir ist auch bewusst, wie traurig die Menschen waren, weil unsere schönen Heimatfeste ausgefallen sind. Aber im Jahr 2020 war in der Tat nicht alles schlecht.“

Das Stadtoberhaupt hat während des vergangenen Jahres auch ein Zusammenrücken der Bevölkerung ausgemacht: „Ich fand es beispielsweise klasse, dass sich viele Menschen zu Beginn der Pandemie gemeldet haben, um sich ehrenamtlich und karitativ zu engagieren und ihren Mitbürgerinnen und Mitbürgern zu helfen“, sagt Möller. Der Bürgermeister ist hoffnungsfroh, dass dem schwierigen, aber dennoch für die Stadt Schlüchtern erfolgreichen Jahr 2020, ein noch besseres 2021 folgen wird. Denn schließlich wird das neue Gesicht der Stadt in den nächsten Monaten weitere Konturen gewinnen. Die Neue Mitte auf dem ehemaligen Langer-Gelände wird ebenso weiter Gestalt annehmen wie der Neubau der Kreissparkasse, die Krämerstraße, der Kindergarten in Gundhelm oder die Neubaugebiete am Schlüchterner Brunkenberg und in Wallroth. Knapp 30 Projekte sind zurzeit in der Mache. Möller nennt aber auch den



Bürgermeister Matthias Möller in seinem ersten Videopodcast. Das Stadtoberhaupt freut sich über eine weitere Möglichkeit der Kommunikation. Fotos/Screenshot: Stadtverwaltung Schlüchtern

Panorama Ansichten:

Hausbahnsteig

Mittelbahnsteig

Personenunterführung

Das Bahnhofsbereich wird in diesem Jahr komplett umgestaltet und barrierefrei.

Schlösschengarten am Rande der Stadthalle als wichtiges Vorhaben. „Hier wollen wir einen Ort zum Verweilen schaffen. Es soll eine parkähnliche Anlage entstehen mit der Möglichkeit einer gastronomischen Nutzung als Biergarten“, sagt der Bürgermeister. Ebenfalls in diesem Jahr soll das Bahnhofsbereich umgestaltet werden. Es wird komplett barrierefrei und in einen ansehnlichen und modernen Zustand gebracht. Möller: „Der Bahnhof ist das Erste, was

Touristen von unserer Stadt sehen. Er ist ein Aushängeschild.“ Er soll im September in neuem Glanz erscheinen. Außerdem beginnt der Umbau des Stadtplatzes. Dem Bürgermeister gefällt der Siegerentwurf auch deshalb sehr gut, „weil er alle zentralen Wünsche der Bürgerbefragung berücksichtigt und uns in der Stadtmitte fit für die Zukunft macht.“ Möller strotzt vor Tatendrang und will die Schlüchterner Bevölkerung bei allen Projekten

und Entwicklungen stets auf dem Laufenden halten. Neben regelmäßigen Veröffentlichungen in der Presse und auf den Social-Media-Kanälen wird es ab sofort ein weiteres Format geben. Monatlich erscheint ein Videopodcast, in dem Möller die Bürgerinnen und Bürger informiert. „Ich bin guter Dinge, dass wir damit der Informationskette ein weiteres wichtiges Glied angefügt haben“, sagt Möller, dem die Vorfreude auf das kommende Tun deutlich anzumerken ist.

f5+

projekt: **Stadtplatz Schlüchtern**

plan: 01

planung: **WB-Plan Entwurf 1250**

maßstab: 1:250

erstellung / format: 8.12.20 / A3

bearbeiter: achterberg@fondation-kassat.de
abo@fondation-kassat.de

ausgeber: **Magistrat der Stadt Schlüchtern**
Krämerstraße 2
36381 Schlüchtern

Bei der Planung des Stadtplatzes wurden alle Wünsche, die bei einer Bürgerbefragung ermittelt wurden, berücksichtigt.

Herzlichen Dank

sage ich allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten für die zahlreichen Anrufe und Geschenke anlässlich meines 80. Geburtstages.

Hannelore Schneibel
(geb. Ahner)

Marborn, im Januar 2021



Hallo Matschbake
zusammen
sind wir stark!

Sandra und Stefan

90 Jahre Freundschaft
Steinböcke sind hart aber herzlich

10. Januar 1971/81

74 Neuinfektionen und 14 Todesfälle

Kreis verlängert Schnelltestpflicht

MAIN-KINZIG-KREIS (BWB). Das Gesundheitsamt des Main-Kinzig-Kreises hat für vergangenen Montag 74 laborbestätigte Neuinfektionen mit dem SarsCoV-2-Virus und 14 Todesfälle gemeldet. Der Sieben-Tages-Inzidenzwert des Main-Kinzig-Kreises sinkt von 153 am Vortag auf 138. In der zurückliegenden Kalenderwoche hat das Gesundheitsamt 645 neue Coronavirus-Fälle registriert, in der Woche davor waren es 679. Die Verstorbenen wohnten in: Hanau (8), Bad Orb, Bad Soden-Salmünster, Birstein, Freigericht, Großkrotzenburg und Wächtersbach..

Unterdessen hat der Main-Kinzig-Kreis die Schnelltestpflicht für Besucher von stationären Pflegeeinrichtungen und stationären Einrichtungen der Eingliederungshilfe verlängert, um Bewohner

bestmöglich vor einer Ansteckung mit dem Coronavirus zu schützen. Wer sich kurzfristig ohne Termin testen lassen möchte, kann dies täglich von 8 bis 12 Uhr in der August-Schärtner-Halle in Hanau, der Großsporthalle der Kreisrealschule in Gelnhausen oder in der Ludovica-von-Stumm-Straße 3 in Schlüchtern, im Gebäude des ärztlichen Bereitschaftsdienstes, tun. Mitgebracht werden sollte ein Formular, das in den Einrichtungen erhältlich ist.

Die von den 74 Neuinfektionen betroffenen Menschen wohnen in: Hanau (26), Maintal (12), Bruchköbel (9), Gelnhausen (5), Bad Orb (4), Großkrotzenburg (2), Schlüchtern (2), Schöneck (2), Langenselbold (2), Erlensee, Gründau, Hammersbach, Jossgrund, Nidderau, Rodenbach, Sinntal, Steinau und Wächtersbach. Ein Fall wurde noch nicht zugeordnet.

Ganz still und leise

Sternsingen 2021 in Schlüchtern

SCHLÜCHTERN (BWB). Seit 175 Jahren spenden Kinder in Deutschland als Heilige Drei Könige den Haussegen und sammeln für Kinder in Deutschland und in aller Welt. Und die brauchen in der Pandemie die Hilfe und Unterstützung der Sternsinger mehr denn je.

Aber singend in Gruppen von Tür zu Tür ziehen, in Geschäften, Wohnungen und Altenheimen, in Krankenhäusern und Behindertenheimen Segen spenden, ist aktuell nicht möglich. Doch sehnen sich gerade jetzt viele Menschen danach, das neue Jahr gesegnet und getröstet zu beginnen.

Für bedürftige Kinder

Die Sternsinger Schlüchtern wollen die Kinder der Welt ebenso wenig allein lassen, wie die Menschen, die sich auf ihren Besuch freuen. Sie werden still und leise in den nächsten Tagen durch die Straßen Schlüchterns und die Ortsteile Elm, Breitenbach, Drasenberg, Gomfritz, Hohenzell, Klosterhöfe, Kressenbach, Niederzell und Wallroth gehen und alle aufsuchen, die sie im letzten Jahr besucht haben. Sie legen ein informatives Tütchen in den Briefkasten mit dem Haussegen zum Aufkleben sowie einer Karte mit Segenswünschen und der Bitte um eine Unterstützung der bedürftigen Kinder. Unter <https://spenden.sternsinger.de/tmawteur> geht das sogar online.

„Unsere kleinen Könige und Königinnen sind dankbar, wie gut es ihnen hier in dieser weltweiten Krise geht. Wir sind sicher, ihr Lied wird im Januar 2022 umso fröhlicher an den Türen erklingen. Wir freuen uns schon heute darauf!“, so die Organisatorinnen Barbara Beier und Susanne Augustin.



Die Sternsinger legen ein Tütchen in den Briefkasten mit dem Haussegen zum Aufkleben sowie einer Karte mit Segenswünschen und der Bitte um eine Unterstützung der bedürftigen Kinder.
Foto: privat

Passionierte Kirchenmusikerin als kulturelle Botschafterin

Landrat Thorsten Stolz überreicht Landesehrenbrief an Dr. Diana Rieger

GELNHAUSEN/STEINAU (BWB). Eine besondere Auszeichnung für ihre ehrenamtlichen Verdienste im kulturellen Bereich hat Dr. Diana Rieger aus den Händen von Landrat Thorsten Stolz entgegengenommen: den Ehrenbrief des Landes Hessen nebst Anstecknadel.

„Dr. Diana Rieger ist eine Frau mit vielfältigen Interessen, sie engagiert sich seit vielen Jahren für Musik, Literatur und Kultur und ist damit ein großartiges Beispiel dafür, was Menschen erreichen können, wenn sie ihre Sache mit Herzblut und Leidenschaft verfolgen. Deshalb ist sie nicht nur ein Vorbild für andere, sondern auch eine Bereicherung der hessi-



schen Kulturlandschaft“, sagte der Landrat über die promovierte Kirchenmusikerin, die außerdem seit 2011 Dekanatskantorin im evangelischen Dekanat Vogelsberg ist und sich überdies als Chorleiterin um die beiden Chöre „Good News“ in Schlüchtern und „Vorwärts“ in Steinau kümmert. Die Verleihung des Landesehrenbriefs fand in kleiner Runde im Main-Kinzig-Forum in Gelnhausen statt. Die Anregung zu dieser Würdi-



Landrat Thorsten Stolz (rechts) überreichte Dr. Diana Rieger den Ehrenbrief des Landes Hessen. Die dazugehörige Anstecknadel übergab Steinaus Erster Stadtrat Arnold Lifka.
Foto: Kreispressestelle

gung seitens des Landes hatte der frühere Steinauer Bürgermeister Malte Jörg Uffeln gegeben.

Nicht nur beruflich hat Diana Rieger mit Musik und Kultur zu tun, sondern auch privat und es wird deutlich, wie eng verwoben das private und berufliche Engagement der passionierten Kirchenmusikerin ist: Sie arbeitet im Vorstand des Chorverbands Kinzig-Sinn mit, ist Mitglied des Musikausschusses des hessischen Chorverbandes, außerdem ist sie Landeschorleiterin des hessischen Chorverbands und darüber hinaus Mitglied im Vorstand des Hohhaus-Museums Lauterbach. Für ihre Doktorarbeit rückte sie die Orgelmusik in den Mittelpunkt. Sie gab nicht nur Konzerte in ihrer Heimatregion, sondern auch in Italien und in der Alten Oper in Frankfurt. Überdies ist sie Verfasserin von Prosageschichten, aber

auch wissenschaftlichen Texten. Gerade in diesem Jahr, das stark von der Corona-Pandemie geprägt worden ist, rückte der Stellenwert der Kultur deutlich ins Bewusstsein der Menschen, sagte Landrat Thorsten Stolz. Durch ihr kulturelles Schaffen schlage die in Steinau lebende Diana Rieger eine Brücke zwischen den Landkreisen Vogelsberg und Main-Kinzig, und mehr noch: „Sie agiert als kulturelle Botschafterin und begeistert Menschen für Kirchen- und Chormusik“, lobte Landrat Stolz.

Als kulturelle Botschafterin nutzte Diana Rieger die Gelegenheit, um mit dem Landrat über die Sorgen und auch wirtschaftlichen Nöte der freischaffenden Künstlerinnen und Künstler zu sprechen, denen in diesen Zeiten ohne Proben und ohne Veranstaltungen die Einkünfte wegbrechen, da aufgrund der Corona-Bestimmungen

alle nicht unbedingt erforderlichen Zusammenkünfte brachliegen müssen. Sie habe auch die Befürchtung, dass zahlreiche Menschen durch die Zwangspause nicht wieder den Weg zurück zu den regelmäßigen Chorproben finden. „Chorarbeit ist ein Zentrum sozialen und kulturellen Miteinanders“, betonte die Kirchenmusikerin. Sie zeigte sich trotz der derzeit bedrückenden Lage zuversichtlich, dass das Chorwesen insgesamt erhalten bleiben werde, wenn auch vielleicht in anderer Form. Sie machte Mut, sich dann beherzt an den Wiederaufbau zu wagen. „Wir brauchen dafür Mut, Zuversicht und Hoffnung“, sagte Diana Rieger. Sie widmete ihren Landesehrenbrief deshalb allen Sängern und Sängern, mit denen sie zusammenarbeite. Thorsten Stolz bekräftigte die Haltung des Main-Kinzig-Kreises, der nach Möglichkeit die Kulturschaffenden dabei unterstützen werde, diese schwierige Zeit zu überbrücken.

Sylvia Bräuning, Vorsitzende des Dekanatsynodalvorstandes des evangelischen Dekanats Vogelsberg, bedankte sich bei der Geehrten für ihr vielfältiges Wirken und hob deren Verdienste hervor. Auch Steinaus Erster Stadtrat Arnold Lifka betonte, wie wichtig es für die Städte und Gemeinden sei, dass dort so engagierte Dirigentinnen und Dirigenten tätig seien. Dr. Diana Rieger sei ein Glücksfall für die Brüder-Grimm-Stadt.

Unterricht auf dem Gelände der Schule

Lions Club spendet der Brüder-Grimm-Schule 3000 Euro für Projekt „Lernorte im Freien“

STEINAU (BWB). Schon seit einiger Zeit wird das Thema „Lernorte im Freien“ in der Brüder-Grimm-Schule verfolgt. Entstanden ist die Idee, weil der Unterricht gerade in den warmen Monaten der vergangenen Jahre in den Klassenräumen sehr erschwert war und man alternative Lernorte im Freien suchte.



Unser Bild entstand bei der Spendenübergabe und zeigt (von links) Karl-Heinz Wallbrecht, Guido Seib, Jochen Eurich, Markus Deberle und Sven Kohlgrüber.
Foto: privat

Die Brüder-Grimm-Schule verfügt über ein sehr großes begrüntes Schulgelände. Zwischen den einzelnen Gebäuden sind Wiesen, angelegte Grünflächen und Bäume in großem Maße vorhanden. Aus diesem Grunde kam die Überlegung auf, dieses weitläufige Gelände für den Unterricht im Freien besser zu nutzen.

Schulleiter Guido Seib berichtete, dass eine Arbeitsgruppe verschiedene Möglichkeiten der pädagogischen Nutzung geprüft und begutachtet hat. Richtschnur waren dabei die Voraussetzungen und Anforderungen des Unterrichts der Schüler unterschiedlicher Klassenstufen von 1 bis 10 sowie die jeweilige Klassenstärke. Außenstehende könnten annehmen, dass das Konzept alternativer Lernorte in den Monaten der Corona-Epidemie entwickelt worden sei, um besser auf hygienische Empfehlungen reagieren zu können. Dies ist jedoch nicht der Fall, denn die Vorbereitungsarbeiten wurden schon längere Zeit vorher in Angriff genommen. Hätte das Konzept schon früher in die Steinauer Schulpraxis umgesetzt werden können, hätte der Lernort im Freien im Corona-Jahr sinnvoll und wirksam genutzt werden können.

Jetzt geht es der Schule und dem Förderverein „Freunde der Brüder-Grimm-Schule“ vorrangig darum, den Lernort im Freien zur Reife zu bringen. Vorrang hat nunmehr die Aufgabe, Spender

und Unterstützer für die Finanzierung der für den Unterricht im Freien geeigneten Schulmöbel zu finden. Der Bauhof in Steinau hatte sich bereit erklärt, die erforderlichen Bänke und Tische zu bauen, allerdings müsse das benötigte Material zur Verfügung gestellt werden.

In dieser Angelegenheit ist die Schule an Sven Kohlgrüber, Mitglied des Lions Clubs Schlüchtern-Bergwinkel, herangetreten, der in seinem Club engagiert für die Unterstützung des Projekts der Brüder-Grimm-Schule warb. Mit Erfolg: „Dieses Projekt passt in mehrfacher Hinsicht gut zu den Fördergrundsätzen unseres Clubs, und wir freuen uns, dieses in der Region viel beachtete Vorhaben der Brüder-Grimm-Schule mit einer Spende in Höhe von 3000 Euro zu unterstützen“, erklärte der Präsident des Lions Clubs Markus Deberle bei der Spendenübergabe.

Der Schulleiter Guido Seib und der Vorsitzende des Fördervereins „Freunde der Brüder-Grimm-Schule“ Jochen Eurich bedankten sich für die großzügige Spende des Lionsclubs und verbanden ihren Dank mit der Hoffnung auf

weitere Spenden von anderer Seite, insbesondere um die Lerngruppen-Plätze mit den später noch notwendigen Beschattungsanlagen zu vervollständigen.

Karl-Heinz Wallbrecht, der für den Lions Club federführend mit der Organisation des Benefizkonzertes mit der Big Band der Bundeswehr betraut war, berichtete ergänzend, dass diese Spende der letzte Teilbetrag aus dem Erlös ist, den der Lionsclub bei dem Benefizkonzert erzielen konnte, das Ende 2018 in der Halle am Steines in Steinau stattfand.

Learn English through Poetry

REGION (BWB). Sie wollen schon lange wieder in der Originalversion lesen, aber irgendwie fehlte Ihnen bisher die Muße? Sie würden sich gerne über das Gelesene mit anderen austauschen?

Wenn Sie diese Fragen mit „Ja“ oder gar „Yes“ beantworten, dann bietet die vhs der Bildungspartner Main-Kinzig genau das richtige Angebot für Sie: „Learn English through Poetry“.

Vom 20. Januar bis zum 3. März, jeweils mittwochs von 19.30 bis 21 Uhr, werden ver-

schiedene Gedichte aus den unterschiedlichsten Epochen der englischsprachigen Literatur gemeinsam gelesen, analysiert und diskutiert. Die Veranstaltung findet online in der vhs.cloud statt.

Die Kursgebühr beläuft sich auf 56 Euro für sieben Veranstaltungen. Um Anmeldung wird bis zum 15. Januar unter vhs@bildungspartner-mk.de gebeten.

Für weitere Fragen und Auskünfte stehen wir Mitarbeiter unter der Telefonnummer (06051) 9167914 zur Verfügung.

Liebe und Erinnerung ist das, was bleibt,
lässt viele Bilder vorüberziehen,
uns dankbar zurückschauen
auf die gemeinsam verbrachte Zeit.

Maria Alt

* 1. Juli 1928 † 10. Dezember 2020

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer
mit uns verbunden fühlten
und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise
zum Ausdruck gebracht haben.

Herbert Alt mit Familie
Manfred Alt mit Familie

Wallroth, im Januar 2021

Wie gern bin ich gegangen durch Felder, Wald und Flur.
Jetzt bin ich heimgegangen zum Schöpfer der Natur.



Eberhard Müller

Industriemeister

* 6. März 1937 † 31. Dezember 2020

In lieber Erinnerung – Du fehlst uns

Deine Elfriede
Roland und Petra mit Reinhard und
Heike mit Andi und Mathilda
Harald und Kerstin mit Jens und Laura
Astrid und Bernd mit Katharina und Meike mit Fabian

36396 Steinau, Im Wolfsgrund 3

Jeder, der sich Eberhard verbunden fühlt und an der Trauerfeier am Samstag, 16. Januar 2021, um 11 Uhr auf dem Friedhof in Steinau teilnehmen möchte, wird gebeten, seinen Namen, Adresse und Telefonnummer in schriftlicher Form mitzubringen und eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.

Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren der Liebe,
die wir hinterlassen wenn wir gehen.
Wir werden dich nie vergessen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Rolf Heilmann

* 4.4.1955 † 25.12.2020

In stiller Trauer

Ehefrau Rosemarie Heilmann
Tanja Bös mit Familie

Die Urnenbeisetzung findet am 23.1.2021 um 9.30 Uhr
im Friedwald in Lauterbach statt.



Wir hören Deine Stimme im Wind, in den Bäumen

Nachruf

Traurig nehmen wir Abschied von

Eberhard Müller

* 06.03.1937 † 31.12.2020

Wir verlieren mit ihm einen geschätzten, der jagdlichen Tradition verpflichteten,
passionierten Jagdkameraden und einen echten Freund. Stets fröhlich und hilfsbereit
kümmerte er sich seit 50 Jahren intensiv und erfolgreich um die Belange seines
Jagdreviers Steinau-Ost.

Sein Engagement sowie sein interessierter und menschlicher Umgang waren maßgeblich
für die konstruktive Zusammenarbeit in all den Jahren und werden uns immer in guter
Erinnerung bleiben. Wir sind ihm zu tiefem Dank verpflichtet.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner geliebten Familie.

Ihm gilt ein letztes Halali

Toni Noll Harald Bender Detlef Stohmann

Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag.

Wir nehmen Abschied von meinem lieben Mann, unserem guten Vater und Schwiegervater,
unserem Opa und Ur-Opa



Gerhard Lamm

* 6. Februar 1938 † 23. Dezember 2020

In Liebe und Dankbarkeit

Renate Lamm

Dorothea & Peter Müller mit Familie
Vera Müller & Jürgen Gärtner mit Familie
Astrid-Karoline Lamm

36381 Schlüchtern, Hanauer Straße 23

Die Beisetzung fand aufgrund der aktuellen Situation bereits im engsten Familienkreis statt.



NACHRUF

Wir trauern um unseren langjährigen Kameraden und Ehrenmitglied

Eberhard Müller

In Dankbarkeit gedenken wir seiner und halten ihn stets in guter Erinnerung.

Freiwillige Feuerwehr Steinau an der Straße

Daniel Schlegel
Wehrführer

Udo Schlegel
1. Vorsitzender

Lieber Opa Gerhard

Die Spuren deines Lebens
werden immer für uns sichtbar sein
und die Erinnerung ist das, was uns bleibt.

Danke für alles,
wir werden dich vermissen.

Deine Enkel mit Partnern
Janika, Tizian und Jelena
Judith und Ramona

und deine Urenkel
Ben, Bela und Bennet

NACHRUF

Wir bedauern den Tod unseres früheren Mitarbeiters und
Arbeitskollegen, Herrn

Gerhard Lamm

Herr Lamm war von 1973 bis zu seinem Ruhestand
in unserem Betrieb als pflichtbewusster und
zuverlässiger Mitarbeiter tätig.

Wir werden Herrn Lamm in guter Erinnerung behalten
und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Geschäftsführung und Belegschaft
H. Müller – Herolz
Bauunternehmen GmbH

Herolz, im Januar 2021

Nachruf

Das schönste Denkmal,
das ein Mensch bekommen kann,
steht in den Herzen der Mitmenschen.
(Zitat von Albert Schweitzer)



Die Trachtenkapelle Musikfreunde Weiperz
trauert um Ihren Tubist i.R.

Gerhard Lamm

* 06.02.1938 † 23.12.2020

Der Verstorbene war aktiver Musiker und hat als Gönner die
Entwicklung der Trachtenkapelle Musikfreunde unterstützt.

Wir werden Gerhard Lamm stets ein ehrendes Andenken
bewahren.

Trachtenkapelle Musikfreunde 1960 Weiperz

Nowak
Bestattungen

Viele liebevolle Details für
den Abschied in Würde.
Wir helfen Ihnen gerne!

Tel. 06056 - 1420

www.nowak-bestattungen.de

Nowak Bestattungen
Bad Sodener Str. 40
63628 Bad Soden-Salmünster

Alexius Bestattungen
Bellinger Tor 5 • 36396 Steinau
Tel. 06663 - 91 96 92

Du fehlst uns Mama.

Dorothea Auhl

*11.11.1950 †16.01.2020

1 Jahr ohne Dich, Die Zeit heilt nicht alle Wunden.
Nicht, wenn man einen geliebten Menschen verloren hat,
der einem die ganze Welt bedeutete.

Sowas hinterlässt eine tiefe Lücke im Herzen,
die auch alle Zeit der Welt nicht heilen kann.

Deine Kinder

Das Leben ist Wachsen und Vergehen.

Bestattungen
Ruppel seit 1838

Bad Sodener Straße 11 • 63628 Bad Soden-Salmünster • Telefon: 06056 1444
Bahnhofstraße 4 • 36396 Steinau a. d. Straße • Telefon: 06663 911789
info@ruppel-bestattungen.de • www.ruppel-bestattungen.de

**Doris
Tarant**

† 20.12.2020

Salmünster,
im Januar 2020

Herzlichen Dank

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank dem Pflegehotel Haus am Brunnen Bad Orb „Familie Neumann“ und dem gesamten Pflegepersonal für die sehr gute Betreuung.

Die Urnenbeisetzung fand am 8. Januar im sehr engsten Familienkreis statt.

Michael und Nadia Tarant

Du bist nicht mehr da, wo du warst, aber du bist überall, wo wir sind.



Bärbel Rott

geb. Vogt

* 9. Juni 1942 † 10. Januar 2021

In Liebe und Dankbarkeit
Rainer und Tanja mit Elias
Frank und Monika
Sandra und Abdel
und alle Angehörigen

36381 Schlüchtern-Vollmerz, Bahnhofsweg 7

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 20. Januar 2021, um 14 Uhr im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Vollmerz statt.

Jeder Trauergast wird gebeten seine Kontaktdaten in schriftlicher Form mitzubringen und am Friedhof einzuwerfen.

Statt Karten

Elly Müller geb. Soth

* 14. Oktober 1922 † 25. November 2020

Wir danken allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die mit uns um Elly trauerten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise bekundeten.

Elly hätte sich gefreut.

Im Namen aller Angehörigen
Lissy Strunz und Willy Müller

Schlüchtern, im Januar 2021

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist. Eine Last fallen lassen können, die man lange getragen hat, das kann Erlösung sein.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Karl Hüfner

* 5. Januar 1931 † 8. Januar 2021

Wir werden dich nie vergessen

**Karin Hüfner
sowie alle Angehörigen
und alle, die ihm nahe standen**

36391 Sinntal-Oberzell, Fuldaer Straße 30

Die Beerdigung findet aus gegebenem Anlass im Familien- und Freundeskreis statt.

Nachruf

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von Herrn

Bernhard Zell

Der Verstorbene war seit 2018 im Steinauer Karneval-Verein „Hanneklasia“ e. V. als aktives Mitglied der Bänkelsänger tätig und wurde hierfür mit karnevalistischen Orden ausgezeichnet. Er war mit Leib und Seele Bänkelsänger und brachte trotz seines eigenen schweren Schicksals Älteren und Kranken Freude und Abwechslung in ihren Alltag.

In Dankbarkeit erinnern wir uns an unseren lieben Freund Bernhard Zell und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Steinauer Karneval-Verein „Hanneklasia“ e. V.
Der Vorstand



Maria Möller

† 17. Dezember 2020

Herzlichen Dank

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Walter und Birgit mit Familie

Karl-Heinz und Dagmar mit Familien

Jupp

36381 Schlüchtern-Niederzell, im Januar 2021

Wir trauern um unseren Sportkameraden und Freund

Werner Berkel

Bereits am 1. März 1957 wurde er Mitglied in unserem Verein und am 26. Juni 2009 zum Ehrenmitglied ernannt.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

SG Germania Sterbfritz
Der Vorstand

Sterbfritz, im Januar 2021

Obwohl gesund, sportlich, fit und lebenslustig ist

**UWE
BARKHAU**

*19.03.1950 † 05.01.2021

innerhalb von 3 Wochen an den Folgen einer Covid 19 Infektion verstorben.

Wir werden Dich und Deinen Frohsinn in unserer Runde, nicht nur dort, sehr vermissen.

Deine Freunde der Kaffeerunde

**Armin, Axel, Bruno, Dieter, Helmut,
Karl-Heinz, Klaus, Marian, Robert, Rüdiger
und Partnerinnen**



Lieber Uwe

Wir verlieren mit Dir einen einzigartigen Freund. Deine Hilfsbereitschaft, Dein angenehmes Wesen, Dein Humor und Deine Art waren stets von lebensfroher Ausstrahlung geprägt.

Du wirst immer in unserem Herzen unvergessen sein und einen besonderen Platz in unseren Erinnerungen behalten.

In bleibender Verbundenheit
Deine Freunde und Wegbegleiter:
**Petra, Christine, Holger und Karina,
Nicole, Hanne und Harald**



Wir trauern um meinen langjährigen Angestellten und lieben Freund

Uwe Barkhau

und danken ihm für die wunderbare, kreative Zusammenarbeit und Zuverlässigkeit mit der er für die THALER WERBUNG da war.

Er war für mich und meinen Sohn Fritz damals eine große Unterstützung, in unserer schwierigen familiären Situation, Privates und Geschäftliches zu bewältigen.

Danke, ohne ihn hätte ich so manches nicht geschafft. Es macht uns sehr betroffen.

Inge und Fritz

**Ökologische
Forschungsstation
Schlüchtern e. V.**
Internet: www.forschungsstation-schluechtern.de

**Ausgediente
Bäume zum
Schützenhaus
bringen**

OBERZELL (BWB). Der Schützenverein Hirschberg Oberzell kann die ausgedienten Weihnachtsbäume in diesem Jahr nicht wie gewohnt einsammeln. Wer möchte, kann seinen abgeschmückten Baum am Samstag, 16. Januar, in der Zeit von 13 bis 16 Uhr am Ort des Hutzelfeuers am Schützenhaus abgeben. In der Pressemitteilung schreibt der Verein: „Da pandemiebedingt derzeit keine Veranstaltungen möglich sind und das Schützenhaus geschlossen bleiben muss, sind Geldspenden für den Erhalt unseres Vereins willkommen.“

Zertifizierter T R A U E R R E D N E R
Einfühlsame und würdevolle Trauerreden

MATTHIAS KÖHLER
☎ 01 72.4 39 82 37

www.trauerredner-koehler.de



Herzlichen Dank
bei allen, die meinen Bruder

Hermann Bier

† 04.12.2020

auf seinem letzten Weg begleitet und in so vielfältiger Weise ihre Achtung zum Ausdruck gebracht haben.

Hildegard Bier
Im Namen aller Angehörigen

Schlüchtern, im Januar 2021



Alles hat seine Zeit. Es gibt eine Zeit der Freude, eine Zeit der Stille, eine Zeit des Schmerzes, der Trauer und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.

Heinrich Leipold

* 6. Dezember 1926 † 3. Januar 2021

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

**Andrea, Doris und Kurt
Stefanie und Hannes mit Leon
Verena und Ralf mit Ben
und alle Angehörigen**



Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!
Die Bibel

Wir nehmen Abschied

Wolfgang Rink

* 22.7.1951 † 2.1.2021

In liebevollem Gedenken

**Deine Ehefrau Bärbel
Dein Vater Fritz
Dein Bruder Michael und Ursula
Dein Neffe Andreas mit Mareen
Bernhard und Eva
Antje, Verena mit Daniel**

Wir haben Wolfgang am 11. Januar im engsten Familienkreis auf dem Friedhof Eishausen beerdigt.

Für alle Anteilnahme, für die liebevolle Begleitung durch Freunde und für die Betreuung im Haus Sophie bedanken wir uns aufs Herzlichste!

Steinfeld, Bad Soden-Salmünster, Merseburg, Ilmenau, im Januar 2021

Ein Herz hat aufgehört zu schlagen, ein Herz, das Frieden nur gewollt, und mahndend will es noch sagen, dass ihr zusammenhalten sollt.

In dankbarer Erinnerung nehmen wir Abschied von

Josef Kleespies

* 9. März 1929 † 6. Januar 2021

In Liebe

**Anni und Hansi
Berni und Petra
Gerhard und Sonja
Moni und Peter
Birgit und Willi
Jutta und Uwe
Enkel und Urenkel**



Bad Soden-Salmünster, Spessartstraße 42

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Dein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen, du wolltest doch so gerne noch bei uns sein.

Es ist so schwer, den Schmerz zu tragen, denn ohne dich wird vieles anders sein.

Für uns alle viel zu früh nahmen wir Abschied von

Inge Traudt

* 20. Dezember 1945 † 22. Dezember 2020

In Liebe und Dankbarkeit

**Dein Rudolf
Deine Michaela & Peter
Deine Natalie & Tim
sowie alle Angehörigen**



36396 Steinau, Sonnenleite 4

Die Beisetzung fand bereits im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Herzlichen Dank

für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme am Tode meiner Mutter, für liebe Worte, Karten, Blumen und Geldspenden;

all denen, die sie in den letzten schweren Jahren nicht vergessen und immer noch besucht haben und allen, die ihr das letzte Geleit gaben;

dem Personal im Seniorenzentrum Viehhof Steinau für die fürsorgliche Pflege und Betreuung;

Frau Pfarrerin Klaus für ihren Beistand und die feierliche Beerdigung;

dem Bestattungsinstitut Ruppel für die einfühlsame Begleitung.

Marie Merz

* 5. November 1926

† 5. Dezember 2020

Christiane Geßner und Familie

Steinau, im Januar 2021

Werner Bochert

* 16.01.1936

† 24.11.2020

Schlüchtern, im Januar 2021

Herzlichen Dank

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten. Besonderen Dank an das Bestattungsinstitut Gold und Frau Pfarrerin Failing.

Gertrud Bochert mit Familie

Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil und der Atem zu schwer wurde, legte er den Arm um mich und sprach: „Komm heim!“

Elisabeth Latus

geb. Burzan

* 29. September 1945 † 7. Januar 2021

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

**Renate und Burghardt Erdmann
mit André und Michelle
Peter und Sonja Latus
mit Leni und Henry**



Ich gehe zu denen, die mich liebten und warte auf die, die mich lieben.

36396 Steinau an der Straße, An der Trumpe 1

Aus gegebenen Anlass findet die Beisetzung auf dem Friedhof in Steinau an der Straße im engsten Familienkreis statt.

Wir vermissen Dich, wir lieben Dich und werden Dich nie vergessen. Auch wenn Du nicht mehr im Hier und Jetzt bei uns bist, so begleitest Du uns Tag für Tag, Stunde für Stunde, Minute für Minute in unseren Gedanken und unseren Herzen.

Karl Cress

† 28. November 2020

Wir möchten uns für all die tröstenden Worte und Beileidsbekundungen sowie für all die Geld-, Kranz- und Blumenspenden bedanken. Uns ist es ein großer Trost, zu wissen, wie geschätzt mein geliebter Ehemann, unser Papa, Schwiegervater, Opa und mein Bruder war.

Dankbar blicken wir auf die vergangenen Jahre, die von Liebe, Zuneigung und Harmonie geprägt waren, zurück. Wir hatten das Glück, ihn zu kennen, von ihm zu lernen und mit ihm zu lachen. In unseren Herzen lebt er weiter.

Besonderen Dank dem Bestattungsinstitut Ruppel und Pfarrerin Klaus.

**Deine Mitzi
Jürgen, Birgit, Ann-Cathrine und Jessica
Thorsten und Tanja
Kerstin und Leif
Ilse Peschke**

Steinau, im Januar 2021



In mir ist es finster,
aber bei dir ist Licht.
Ich bin einsam,
aber du verlässt mich nicht.
Dietrich Bonhoeffer



Manfred Grau

* 28. Februar 1957
† 25. November 2020

Danke

Wir bedanken uns von ganzem Herzen bei allen, die ihre Freundschaft, Liebe und Verbundenheit durch ein stilles Gedenken und tröstende Worte auf liebevolle und sehr persönliche Art zum Ausdruck brachten. Diese Wertschätzung hat uns tief bewegt. Danken möchten wir allen, die Manfred auf seinem letzten Weg begleiteten sowie für die Blumen- und Geldspenden.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Gleim für die würdevolle Gestaltung der Aussegnung und der Trauerfeier, Thomas Fuß für den persönlichen und sehr rührenden Nachruf, dem Vorstand des TSV Rhöndler, dem Bestattungsinstitut Fehl für die einfühlsame Begleitung sowie den „Geißbergern“ für ihre freundschaftliche Verbundenheit.

Auch bei unseren Familien, die uns in all den Jahren so liebevoll zur Seite standen, möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Im Namen aller Angehörigen

Elke Grau
Jennifer Jost mit Familie
Marcel Grau mit Familie

Sinntal-Schwarzenfels, im Januar 2021



Das Team des neu gegründeten Sterbfritzer Dorfvereins „Starwetz lebt“ mit Vorsitzendem Willi Merx (Bildmitte).

Ein lebendiges und aktives Gemeinwesen

Dorfverein dankt in einem Neujahrsbrief den Sterbfritzern

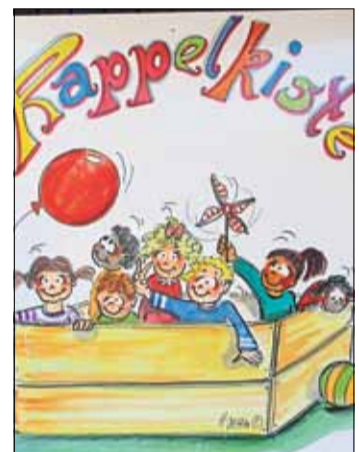
STERBFRITZ (FGW). Erstmals hat der im vergangenen Jahr gegründete Sterbfritzer Dorfverein „Starwetz lebt“ in Zusammenarbeit mit dem Ortsbeirat einen Neujahrsbrief herausgegeben.

turperiode in wenigen Wochen mit der Kommunalwahl zu Ende. Für die Wahl am 14. März gibt es mehrere Wählergruppen hinsichtlich der Zusammensetzung des

schichtliche Aufarbeitung für die Folgeausgabe der fortlaufenden Dorfchronik verdient gemacht haben, insbesondere die Mitglieder Chronik-Teams und die Personen, die ihr geschichtliches Wissen eingebracht haben. Zum Vereinszweck des neuen Dorfvereins gehört die Förderung von Kunst und Kultur, wozu auch die Erforschung und Pflege der Heimatgeschichte gehört.

Dankesworte richtet Ortsvorsteher Merx im Neujahrsbrief auch an die Vertreter und Mitglieder aller Sterbfritzer Vereine und Organisationen, die über das ganze Jahr aktiv sind. Zudem wird den ehrenamtlichen Mitgliedern der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes um Bürgermeister Carsten Ullrich ebenso gedankt wie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung, des Bauhofs, des Kindergartens, der Gemeindepflestation und weiteren Dienststellen.

Merx betont abschließend: „Unsere Gemeinde lebt und gestaltet unser Gemeinwesen zukunftsweisend nur im Miteinander. Für die Reglung und Entwicklung unserer kommunalen Aufgaben und Anliegen benötigen wir Vorschläge und Beteiligung der Bevölkerung“.



Neben weiteren gemeindlichen Einrichtungen wird im Neujahrsbrief auch dem Sterbfritzer Kindergarten gedankt. Fotos: Fritz Christ

„Der Ortsbeirat und der Dorfverein bedanken sich bei Ihnen für die unterstützende Zusammenarbeit im vergangenen Jahr ganz herzlich“, heißt es im von Willi Merx unterzeichneten Neujahrsbrief. Merx ist sowohl Sterbfritzer Ortsvorsteher als auch Vorsitzender des neu gegründeten Dorfvereins „Starwetz lebt“. Weiter heißt es: „Durch das engagierte Mitwirken vieler Bürger bei zahlreichen Anlässen in unserer Gemeinde wird zu einem lebendigen und aktiven Gemeinwesen beigetragen“.

Das herausragende Ereignis in Sinntals Kernort war im zurückliegenden Jahr die Gründung des Dorfvereins „Starwetz lebt“, wofür Willi Merx vorsteht. „Der Dorfverein setzt sich dafür ein, die Lebensqualität und die Attraktivität von Sterbfritz für alle Generationen und Bevölkerungsgruppen zu erhalten und zu steigern“, betont Vorsitzender Merx.

Für den derzeitigen Ortsbeirat um Willi Merx geht die Legisla-

künftigen Ortsbeirats. Merx zollt der Bevölkerung im Neujahrsgruß Anerkennung mit den Worten: „Zum Wohle unserer Gemeinde haben Sie Anfragen, Hinweise und konstruktive Vorschläge für öffentliche Belange eingebracht.“ Besonders dankt er denjenigen, die sich um die ge-

Alte und neue Gesichter

BFS stellt Liste für den Ortsbeirat auf / Gewerbe ansiedeln

STEINAU (BWB). Um ihre Liste zur Wahl des Ortsbeirates Steinau Innenstadt bei der Kommunalwahl am 14. März aufzustellen, traf sich die Wählergruppe BFS.

Der stellvertretende Ortsvorsteher Frank Amend drückte sein Bedauern darüber aus, dass es nicht zu einer gemeinsamen Liste gekommen sei, da eine Wählergrup-

pe nicht dazu bereit gewesen sei. Er zeigte sich erfreut, dass sich sowohl „alte als auch neue Gesichter“ fanden, um bei der BFS mitzuarbeiten.

Anstehende Themen, so Frank Amend in einer Pressemitteilung, seien die Belegung der Brüder-Grimm-Straße und der Brückenbau über die Kinzig, der laut Holger Seemann in diesem Jahr erfolgen soll. „Für die Weiterentwicklung der

Innenstadt wäre der Bau der Trassenvariante IV mit großen Problemen verbunden“, wird Dirk Handwerk in der Mitteilung zitiert. Für Steinaus Zukunft sei es sehr wichtig, das Betreuungsangebot für Kinder zu verbessern, was mit dem Ergänzungsanbau in der Innenstadt verbunden sei. Auch die Ansiedlung von Gewerbebetrieben sei ein wichtiges Thema.



Unser Bild zeigt (von links) Marcus Pauli, Holger Seemann, Frank Amend, Jörg Treffler, Harald Feuerpeil, Dirk Handwerk und Judith Auel. Es fehlen Bernd Hämel und Michael Rhode. Foto: privat

Neuer Konfirmandenkurs

RAMHOLZ (BWB). Kinder, die zwischen dem 1. Juli 2007 und 30. Juni 2008 geboren sind, können im evangelischen Pfarramt Ramholz zur Konfirmation angemeldet werden. Anmeldungen bei Pfarrer Jochen Lins, Am Gläserberg 2, 36381 Schlüchtern, E-Mail: pfarramt.ramholz@ekkw, Telefon (06664) 320. Anmeldeschluss ist der 17. Februar.

Weihnachtsbäume werden eingesammelt

Kostenloser Service der Feuerwehr

BREITENBACH (FGW). Trotz schwieriger Situation nimmt die Feuerwehr Breitenbach auch in diesem Jahr der Bevölkerung das Problem der Entsorgung der ausgedienten Weihnachtsbäume ab. Die Nadelbäume werden am Samstag, 16. Januar, in den Stra-

ßen unter Corona-Vorgaben ab 14 Uhr eingesammelt. Ein kostenloser Service der örtlichen Feuerwehr, die im noch jungen Jahr bereits zu zwei Einsätzen alarmiert wurde: Eine Türöffnung für den Rettungsdienst sowie ein Brandeinsatz.

Ein fester Bestandteil des Unternehmens

20 Jahre bei Jobst & Methfessel

SCHLÜCHTERN (BWB). Gleich zwei Mitarbeiterinnen der Generalagentur Jobst & Methfessel feierten im abgelaufenen Jahr ihre 20-jährige Betriebszugehörigkeit.

Ilona Kress trat am 1. Juli 2000 als erste Angestellte in die Generalagentur ein.

Heike Dorn ist seit dem 1. Okto-

ber 2000 Mitglied des Teams ist. „Beide sind seitdem fester Bestandteil des Unternehmens und nicht mehr aus unserem Team wegzudenken“, heißt es in der Pressemitteilung des Unternehmens. Und weiter: „Wir bedanken ganz herzlich für die tollen Jahre und die hervorragende Zusammenarbeit mit euch!“

jobst-methfessel.ruv.de



Ilona Kress und Heike Dorn feierten im abgelaufenen Jahr ihr 20-jähriges Betriebsjubiläum in der Generalagentur Jobst & Methfessel. Foto: privat

Impressum

Der Bergwinkel
www.Wochen-Bote.de

Anteiliges Bekanntmachungsgesetz
des Main-Kinzig-Kreises
Verlag: VRM Mittelhessen GmbH
& Co. KG, Am Urnenfeld 12,
35396 Gießen

(zugleich ladungsfähige Anschrift für
alle im Impressum genannten Verant-
wortlichen), pHG: Druck- und Presse-
haus GmbH, Gießen

Geschäftsführung: Michael Raubach,
Wetzlar, Michael Emmerich, Wetzlar

Redaktion: Sabine Broj (verantwortlich)

Anzeigen: Lutz Bernhard (verantwortlich)

Vertrieb: Harald Dörr
Druck: Druck- und Pressehaus
Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Erscheint in Schlüchtern, Steinau,
Sinntal, Bad Soden-Salmünster,
Flieden, Kalbach
Auflage: 26.400

Beilagen- und Redaktionsschluss:
Montag 10 Uhr

Anzeigenschluss:
Dienstag 12 Uhr

Für Druckfehler übernehmen wir
keine Haftung.

Bei telefonisch aufgegebenen Anzeigen
keine Gewähr.

Anzeigenpreisliste Nr. 20 vom 1.1.2021

Verteilung: kostenlos an die Haushalte

Bezugspreis bei Postzustellung:
1,35 € + MwSt.

Mitgliedschaft im Bundesverband
Deutscher Anzeigenblätter

Auflage und Verteilung von ADA und
IWW geprüft

Geschäftsstelle: Krämerstr. 43,
36381 Schlüchtern

Anzeigen-bwb@vrm.de
Telefon (06661) 153988788

Redaktion-bwb@vrm.de
Telefon (06661) 153988711

Fax (06661) 153988700

Info-bwb@vrm.de
www.Wochen-Bote.de

**Backen mit Herz am 18.01.2021:
Neueröffnung in Steinau**

Hessische Tüte

4x Dinkelrosenbrötchen
2x Kräppel
1x Brotbegleiter
1x Rustikales Bauernbrot

8,80 Euro
statt 12,60 Euro

Französische Frühstückstüte

1x Bel. Baguettebrötchen
1x Un Café Crème
1x Croissant
1x Schokobrioche

5,50 Euro
statt 7,90 Euro

Tiroler Tüte

1x Tiroler Brot
2x Apfelstrudel
2x Vinschgauer

8,75 Euro
statt 12,50 Euro

Die Angebote gelten vom 18.01.-23.01.2021 und nur in der Hauptfiliale,
Brüder-Grimm-Str. 101, in Steinau. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Fink – Backen mit Liebe und Zeit | Brüder-Grimm-Straße 101 | 36396 Steinau an der Straße | www.baecerei-fink-steinau.de

Landrat unterstützt Petition zu Impfzentren

Appell an die Landesregierung, alle regionalen Impfzentren zu öffnen

MAIN-KINZIG-KREIS (BWB). Wegen verimpfen.“ Landrat Thorsten Stolz unterstützt eine Petition, in der für die kommende Woche die Öffnung aller regionaler Impfzentren gefordert wird.

Die Aktion geht von einem Limburger Stadtverordneten aus und hat bis Dienstagvormittag bereits mehr als 750 Unterstützerinnen und Unterstützer gefunden.

„Diese Forderung ist richtig, und dass sie nicht nur die Kreisspitze im Main-Kinzig-Kreis und nicht nur die Landrätinnen und Landräte in Hessen erheben, sondern auch aus den Kommunalparlamenten kommt, zeigt den Handlungsdruck. Die Leute wollen Impfungen erhalten, und das geht vor allem durch eine dezentrale Struktur“, erklärte Landrat Stolz. „Auch wenn wir wissen, dass die Impfdosen noch knapp sind, können wir diese vor Ort auf kurzen

Wegen verimpfen.“ Die Petition kann jeder unterzeichnen, der diesen Appell an die Landesregierung gleichermaßen unterstützt. Sie ist online zu finden auf www.openpetition.de: „Öffnung aller Impfzentren in Hessen am 19.01.2021“. Der Initiator hat die Petition derweil am Dienstag offiziell beim Land Hessen eingereicht.

Über seine Facebookseite hat Landrat Thorsten Stolz bereits seine Forderung erneuert und den Inhalt der Petition bekräftigt. „Ich unterstütze diese Aktion ausdrücklich, weil es richtig und wichtig ist, im Sinne unserer Bürgerinnen und Bürger die Wege zu verkürzen. Wenn die Initiative hessenweit Zuspruch erhält, dann können wir vielleicht noch etwas erreichen und das Land zum Umdenken bewegen“, hatte er erklärt.

Im Main-Kinzig-Kreis sind die beiden Impfzentren in Hanau und

Gelnhausen seit Mitte Dezember einsatzbereit. „Die Struktur, das Personal, das Material: Es ist bis auf den Impfstoff alles vorhanden, um auch schon mit kleinen Mengen an Impfstoff mit den Impfungen in der Fläche zu beginnen“, so Stolz.

Neben dem Impfstoff fehle wahrscheinlich bloß das Vertrauen des Landes Hessen in die Stär-

ke seiner Landkreise und Städte, „was nach bald elf Monaten gemeinsamer Pandemiebewältigung äußerst bedauerlich wäre“. „Wir sind bereit, die professionellen Teams stehen in den Startlöchern, lasst uns in unseren Zentren loslegen und die Wege für die Über-80-Jährigen im Main-Kinzig-Kreis verkürzen“, sagte Landrat Stolz.



Auch wenn die Impfdosen noch knapp sind, können sie in den Impfzentren vor Ort auf kurzen Wegen verimpft werden. Foto: Pixabay

R. Gold Fensterbau GmbH
36396 Steinau a. d. Straße
Telefon (0 66 63) 17 84

- Holz- und Kunststoff-Fenster
- Haustüren • Zimmertüren
- Rollladenbau • Glaserarbeiten
- Insektenschutzgitter
- Eigene Herstellung • Montage

Häuser

J. HÄRTER
IMMOBILIENVERMITTLUNG

Aus der Region - für die Region!

- Vermietungen • Verkauf von Immobilien
- Abwicklung/Begleitung von privaten Käufen und Verkäufen von Immobilien
- Verkehrswertermittlung • Versicherung für private und gewerbliche Immobilien und Photovoltaikanlagen

Immobilien- und Versicherungsmakler
Immobilienvermittlung

Lotichiusstraße 24
36381 Schlüchtern
Telefon 06661 6019884
Mobil 0162 244 84 13
immo@jhi-service.de
...rundum gut beraten!

Garten/Grundstück

Grün-u. Ackerland im Raum SLÜ/Sinnatal- auch kleinere Flächen - zu pachten o. kaufen gesucht. Zahle 120 € Pacht
Tel. 0173 - 2 31 19 83

Vermietungen

Steinau a. d. Str., Brüder-Grimm-Str. (kleine Einheit), **4-Zi. Superwohnung**. Küche, Bad + WC + sep. WC, ca. 95 m² Erstbezug, Dachterrasse ca. 23 m², 785,- € + Nebenkost. + Kautions. **Tel. 06663/ 7600 oder 0171/ 6296000**

Stellplatz in Halle

für Wohnmobile und Oldtimer, Nähe Steinau a.d.Str., zu vermieten, ☎ **0171-5100258**

Tiermarkt

11 Ferkel zu verkaufen
DL x PIT
Steinau a. d. Straße, Ortsteil
Tel. 0160-93026431

An- und Verkäufe

► **Holzschindeln** ◀
Arnold Heurich
Im Weidig 9, 36103 Flieden
Telefon: (06655) 9 60 80

Unterricht

Realschullehrer erteilt qual. Einzelnachhilfe in Deutsch, Englisch, Mathe u. Französisch, 15,- €
Tel. 06661-607097

Qualifizierte Nachhilfe bei Ihnen im Haus auch Abiturvorbereitung in Schlüchtern und Ortsteilen kein Vertrag!
Schluss: 0176 54386641

Verschiedenes

Achtung: Biete preisgünstige Entrümpelungen zu Festpreisen an. Ohne versteckte Kosten! Mit Wertanrechnung. Keller, Dachböden oder Messie - schnell u. sauber. Kostenl. Festpreisangebot.
Fa. Klemens, ☎ 0152-08264256

Sie sucht Ihn

Christel, 69 J., mit ansehn. Figur, sparsam u. bescheiden. Habe ein kl. Auto u. ein Händchen dafür, alles schön sauber u. gemütlich zu halten, auch als gute Köchin werde ich geschätzt. Mir fällt als warmherzige Frau das Alleinsein besonders schwer. Lass mich die treue u. zärtl. Gefährtin an Deiner Seite sein, ruf jetzt üb. PV an. **Tel. 0176-34498341**

Jutta, 63 J., mit toller Figur u. schönen Kurven. Bin einfühlend, kuschelig u. verschmüsst, leider auch sehr oft zu gutmütig. Mag Musik, die Natur, gemütliche Abende zu Hause und koche sehr gerne. Wenn Du auch so alleine bist, Dich nach Liebe sehnst und es auch ehrlich meinst, melde Dich über PV, ich freu mich. **Tel. 0176- 5789239**

Zu verschenken

Zu verschenken:
Solarium Liege und Himmel je 8 Röhren Maße: 1,90 m lang 0,80 m breit 0,80 m hoch
Tel. 0151/743 400 10

Zu verschenken:
80m³ Erdaushub von Hausbau in Steinau a.d.Str.-Innenstadt zur Selbstabholung. Bagger vorhanden, **Tel. 0172-5605672**

Sie können unter der Rubrik „Zu verschenken“ Ihre Angebote kostenlos aufgeben. Bitte übermitteln Sie uns den Anzeigentext nur unter Fax (06661) 153 98 87 00 oder per E-Mail Anzeigen@Wochen-Bote.de. Geben Sie Ihre komplette Adresse für unsere Unterlagen mit an.



MENÜSERVICE Essen auf Rädern

Wochenplan
Woche 18.01. - 24.01.2021

Montag	18.01.2021	Tagessuppe Rührei mit Spinat, Salzkartoffel Vanillepudding
Dienstag	19.01.2021	Tagessuppe Gefüllte Paprika, Bratensoße, Reis Kirschquark
Mittwoch	20.01.2021	Tagessuppe Kaiserschmarren mit Vanillesoße Birnkompost
Donnerstag	21.01.2021	Tagessuppe Schnitzel, Zwiebelsoße, Kartoffelrösti, Feldsalat Apfelschaum
Freitag	22.01.2021	Tagessuppe Backfisch, Dillsoße, Salzkartoffel Eisbecher
Samstag	23.01.2021	Nudeleintopf mit Hühnerfleisch und Gemüse, Brot Obst
Sonntag	24.01.2021	Tagessuppe Rindfleisch mit Meerrettichsoße, Salzkartoffel, Rote Beete Müsljoghurt

Eine Um- bzw. Abbestellung können Sie täglich für den aktuellen Tag bis 10 Uhr unter der Rufnummer 06663 - 9606-113 vornehmen.

Am Monatsende erhalten Sie für unsere erbrachten Leistungen eine entsprechende Rechnung, die im Lastschriftverfahren abgebucht wird.

Seniorenhilfe Steinau e.V. | Altenwohn- und Dienstleistungszentrum
Am Viehhof 3 | 36396 Steinau an der Straße | Tel. 06663/9606-0 | Fax - 140
info@seniorenhilfe-steinau.de | www.seniorenhilfe-steinau.de



Karosserie- und Lackierfachbetrieb
Porsche – Oldtimer – Sportwagen
Umbau – Restauration – Neuaufbau

Karl-Winnacker-Str. 16 • 36396 Steinau a. d. Str.
Tel.: (06663) 918918 • Fax: (06663) 918919
karosseriemueller@t-online.de • www.karosserie-mueller.de

Stellenangebote

Fit am PC, gerne Rentner, bei ca. 6 – 10 Stunden wöchentlich, von Zuhause bei freier Zeiteinteilung zu vergeben! Raum Schlüchtern/Steinau.
Telefon (01 51) 54 02 21 34

Hilfe für älteren Herrn in Sinnatal gesucht: 3-4 Std./täglich, Zuschriften a.d.Verlag unter **Z93/38919120**

Zuverlässige Reinemachefrau für Steinau gesucht
Tel. 0171-5100258

Reinigungskraft (m/w/d) für unser Objekt in Schlüchtern gesucht! Minijob, Mo. bis Fr. ab 6 Uhr oder ab 22 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Anruf: **Telefon 06074/86850**
LV-Reinigungsteam GmbH
Carl-Zeiss-Str. 24 • 63322 Rödermark

Zur Unterstützung unseres Unternehmens benötigen wir **ab sofort** eine

REINIGUNGSFACHKRAFT

(m/w/d) auf 450€-Basis

Wir sind auf der Suche nach einem guten und zuverlässigen Hausgeist, der uns den Alltag erleichtern möchte und Lust hat an der Seite unserer Hauswirtschaftsmeisterin zu arbeiten.

SIE BIETEN	WIR BIETEN
+ Freude an der Hauswirtschaft	+ einen sicheren Arbeitsplatz
+ Flexibilität	+ flexible Arbeitszeiten
+ Zuverlässigkeit	+ attraktive Vergütung
	+ angenehmes Arbeitsumfeld

Wir freuen uns über Ihren Anruf unter **0151-58031427** oder ihre Nachricht an bewerbung@maxworx.com

Der **IPSTER** wohnt jetzt hier!

schon ab **19,95 €** monatlich

BELEBE DEIN WARTEZIMMER!
NACHRICHTEN UND FREIES WLAN
FÜR FRISURE UND NAGELSTUDIOS
RECHTSSICHERES WLAN

Mehr Informationen auf ipster.me und bei den Mediaberatern des Bergwinkel Wochen-Boten unter Tel.: 06661 153 988 788

Unfall-Schaden? Kein Problem!

Machen Sie keinen Umweg - kommen Sie direkt zu uns!

Wir regeln alles direkt und unkompliziert, denn wir sind **Partnerwerkstatt** von vielen anerkannten Versicherungen.

- Meisterbetrieb Fahrzeuglackierung + Karosserieinstandsetzung
- Autoglas-Reparatur und Erneuerung
- Ersatzfahrzeuge + Leihwagen
- Oldtimer-Restauration
- Hol- und Bringservice
- lackierfreies Ausbeulen

BASERMANN GmbH & Co. KG
Autolackier Fachbetrieb

Gartenstraße 46
36381 Schlüchtern
Tel. (0 66 61) 22 51

AUTOLACKIERBETRIEB
KAROSSERIEINSTANDSETZUNG



Zum 28. Februar 2021 schließen wir aus Altersgründen nach 60 Jahren unsere Gaststätte.

Wir bedanken uns bei unseren Gästen herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen und die jahrzehntelange Treue.
Bis zum 28. Februar 2021 bieten wir Ihnen weiterhin wie gewohnt unsere Speisen an.
 Die aktuelle Wochenkarte entnehmen Sie unserer Webseite unter www.gasthof-wolfshoeh.de

Wir wünschen Ihnen alles Gute
Martin und Irmgard Wolf

Wir möchten Sie bitten, Gutscheine noch rechtzeitig einzulösen. Der Partyservice ist von der Schließung des Lokals nicht betroffen.

Gasthof Wolfshöh – Bad Soden-Salmünster/ Kerbersdorf, Tel. 06056/ 1398

WIR SIND WEITERHIN FÜR SIE DA

Berkel
 ELEKTRO

INSTALLATION
 LIEFER- & MONTAGESERVICE
REPARATUREN
 BERATUNG & VERKAUF

Schlüchterner Straße 27 | 36391 Sinntal-Sterbfritz
 Tel: (0 66 64) 9 60 90 Mail: service@elektro-berkel.de
 Web: www.elektroberkel.de

„Ich glaube an LOKALE Werbung auf den ersten BLICK!“



Christina Dänner
 Mediaberaterin
 Mobil (01 70) 3 89 33 35
christina.daenner@vrm.de

Ihre Werbemaßnahmen in bewährten Händen

- Geschäftsanzeigen
- Beilagenwerbung
- Grafische Gestaltung
- Geschäftsdrucksachen
- Bergwinkel-TV
- Internet/Online

Der Bergwinkel Wochen-Bote
 Telefon (0 66 61) 153 988 788

BEILAGENHINWEIS Der Bergwinkel Wochen-Bote

Unserer heutigen Ausgabe sind Prospekte folgender Firmen beigelegt:
 Bürger- und Gästezeitung BSS
 Bäckerei Fink Steinau

STRASSENVERKAUF

Liebe Gäste,

leider müssen wir aufgrund der Corona-Krise abermals das Restaurant vorläufig geschlossen halten.
 Sie können jederzeit täglich von 10 - 21 Uhr **IHR LIEBLINGSMENÜ** bestellen und abholen.

DAS WOCHENEND-ANGEBOT VOM SA 16.01. - SO 17.01.2020:

Tomahawk-Steak vom DUROC-Schwein , hausgemachte Kräuterbutter, Röstli, Prinzessböhnchen im Speckfett	15,20 €
Wildgulasch mit hausgemachten Spätzle und Rosenkohl	15,20 €
Barberie-Entenbrust Entenbrust rosa gebraten mit Kirsch-Pfeffersauce, Kroketten und Salat	16,50 €
Kalbs-Medaillon auf Pfifferlingrahmsauce, Butterspätzle und Salat	15,20 €
Rinder-Roulade „Hausfrauen Art“ , Salzkartoffeln und Salat	14,80 €
Lachsfilet im Bierteig mit Schnittlauch-Dip, bunter Salat und Baguette	16,50 €

TÄGLICH WECHSELNDES TAGESGERICHTE:

Mo. 18.01. Schnitzel „Wiener Art“ , Pommes, Salat	8,00 €
Di. 19.01. Zwiebelschnitzel , Pommes, Salat	8,80 €
Mi. 20.01. Schweine-Geschnetzeltes , Nudeln, Salat	8,00 €
Do. 21.01. Hähnchenbrustfilet vom Grill , Currysauce, Butterreis, Salat	8,80 €
Fr. 22.01. Seehechtfilet paniert , Meerrettichsauce, Salzkartoffeln, Salat	8,00 €



Leipziger Str. 45
 36396 Steinau a. d. Straße
(06663) 91 10993

Unser weiteres Angebot finden Sie unter
www.gruenerbaum-steinau.de

„Wir profitieren als gleichberechtigte Partner

Steinaus neuer Bürgermeister Christian Zimmermann zu Besuch beim Kollegen Möller

SCHLÜCHTERN (BWB). Noch ist der am 15. November zum Steinauer Bürgermeister gewählte Christian Zimmermann nicht offiziell im Amt. Aber der 50-Jährige bereitet sich bereits intensiv auf seine neue Aufgabe vor.

Viele Gespräche hat er bereits geführt, viele Stunden bereits im Rathaus verbracht. Nun war er zu Besuch in Schlüchtern bei seinem künftigen Amtskollegen Matthias Möller. „Ich habe ja immer wieder betont, dass ich die Arbeit der Kollegen aus den Nachbarkommunen sehr schätze. Und so ist jeder Kontakt, jedes Gespräch sehr lehrreich“, sagt Zimmermann.

Der künftige Steinauer Bürgermeister hat sich die Verbesserung der Interkommunalen Zusammenarbeit (IKZ) auf die Fahnen geschrieben – und rennt damit offene Türen bei seinem Schlüchterner Kollegen ein. „Generell möchte ich die Kooperation mit Steinau deutlich intensivieren. Ich denke, dass dies mit Christian

Zimmermann gut funktionieren wird“, sagt Matthias Möller. Die Interkommunale Zusammenarbeit sei ein wichtiges Instrument, erklärt der Schlüchterner Bürgermeister: „Sie verbessert die Nachbarschaft, schafft Synergien, spart Kosten und wird schließlich auch gefördert.“

Erste Anträge zur IKZ gehen bereits in die nächsten Stadtverordnetenversammlungen Schlüchterns und Steinaus. Die Stadtverordneten sollen zunächst einmal Kenntnis von dem IKZ-Förderprogramm des Landes Hessen nehmen und eine Zusammenarbeit befürworten.

Im Schlüchterner Beschlussvorschlag heißt es: „Als erster Bereich wurde die Gründung und Einrichtung eines Regionalarchivs ermittelt.“ Zimmermann und Möller wollen in Steinau und Schlüchtern nun geeignete Räume suchen, um ein gemeinsames Archiv zu installieren.

„Das wird nicht leicht, denn diese Räumlichkeiten müssen entsprechende Eigenschaften vor-



Zu Besuch im Schlüchterner Rathaus: Steinaus neuer Bürgermeister Christian Zimmermann (links) mit seinem Amtskollegen Matthias Möller. Foto: Stadtverwaltung Schlüchtern

weisen“, erklärt Möller. Weitere Bereiche, in denen Zusammenarbeit möglich ist, könnten unter anderem Marketing und Tourismus sein.

Christian Zimmermann macht

aber schon vor offiziellem Amtsantritt deutlich: „Steinau ist selbstbewusster und gleichberechtigter Partner. Wir werden auch zu gleichen Teilen von dieser Partnerschaft profitieren.“

Verkehrsbüro ist geschlossen

STEINAU (BWB). Das Verkehrsbüro Steinau ist aufgrund der aktuellen Verfügungen bis zum 31. Januar für den Publikumsverkehr geschlossen. Telefonisch und per E-Mail bleibt das Verkehrsbüro weiterhin erreichbar: (066 63) 973 88, E-Mail: verkehrsbuero@steinau.de.

Online-Seminar

REGION (BWB). Ein Online-Seminar „Microsoft Teams – Ein Medium für den digitalen Unterricht“ zur Schulung für Eltern bieten die Bildungspartner Main-Kinzig ab 22. Januar an. Online-Lernen gewinnt seit Jahren eine immer größer werdende Bedeutung in einer sich immer stärker digitalisierenden Welt. Weitere Infos unter der Nummer (060 51) 9 16 79-0. Die Kursgebühr beträgt 25 Euro pro Elternpaar.

Fünf neue Kandidaten für die Ortsbeiratswahl

Gemeinsame Liste „Zusammen für Kressenbach“

KRESSENBACH (BWB). Auf Einladung des Kressenbacher Ortsbeirates fand kürzlich eine den Coronaregeln entsprechende Wahlversammlung zur Aufstellung einer Kandidatenliste für die Ortsbeiratswahlen am 14. März 2021 statt.

Im Kressenbacher Dorfgemeinschaftshaus stellte sich mit einer Kandidatin und vier Kandidaten die erforderliche Anzahl an Bewerbern zur Verfügung. Wie in allen bisherigen Legislaturperioden gibt es wieder eine gemeinsame

Liste. Da von den Mitgliedern des amtierenden fünfköpfigen Ortsbeirates niemand mehr für eine weitere Legislaturperiode kandidiert, war es erforderlich, ein neues Team zu finden.

Im Vorfeld der Wahlversammlung wurden über ein dorfwert verteiltes Informationsblatt an alle Bürger und mit Unterstützung der Mitglieder des aktuellen Ortsbeirates Kandidatinnen und Kandidaten gesucht. Am Ende der Aktion wurde die neue gemeinsame Liste unter dem Namen „ZfK – Zusammen für Kressenbach“ durch die

Vertreter der Wählergruppe ins Leben gerufen.

Die Listenreihung wurde in alphabetischer Reihenfolge beschlossen. Die ebenfalls anwesenden Mitglieder des amtierenden Ortsbeirates zeigten sich mit der erfolgreichen Listenaufstellung zufrieden und dankten der Kandidatin und den Kandidaten für ihr Engagement. Der Grundstein für die Fortführung der Ortsbeiratsarbeit in Kressenbach durch ein rundweg neues und motiviertes Team sei gelegt.



Unser Bild zeigt die Kandidaten für die Ortsbeiratswahl (von links) Holger Gärtner, Thomas Leipold, Holger Leipold, Sina Leipold und Markus Börner. Foto: privat

Blutspenden weiterhin dringend benötigt

DRK bietet am 28. Januar einen Termin in Bad Soden an

BAD SODEN (BWB). Die Corona-Pandemie stellt die Blutspendedienste jeden Tag vor neue Herausforderungen.

Gerade jetzt ist es besonders wichtig: Nicht nachlassen und weiterhin Blut spenden.

Der DRK-Ortsverein Steinau und der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen bit-

ten dringend, um Blutspenden. Ein nächster Termin zur Blutspende – nur mit Terminreservierung – ist am Donnerstag, 28. Januar, von 15.45 bis 20 Uhr im Spesart Forum in Bad Soden.

Blutspendetermine werden beim DRK unter Kontrolle und in Absprache mit den Aufsichtsbehörden unter den höchsten Hygiene- und Sicherheitsstandards durchgeführt.

Fragen rund um die Blutspende oder die Terminreservierung werden über die kostenfreie Service-Hotline unter (0800) 1 19 49 11 beantwortet.

Zusätzliche Informationen gibt es auch unter www.blutspende.de/informationen-zum-coronavirus. Es wird gebeten, zur Blutspende den Personalausweis mitzubringen.

Steuern? Wir machen das.

Ein frohes neues Jahr 2021!



Ihre VLH-Beratungsstelle:
 Achim Noll, Steuerfachwirt
 Beratungsstellenleiter
 Gartenstraße 18, 36396 Steinau
 Telefon (06663) 91 14 76
 Telefax (06663) 91 14 77
 Mobil (01 76) 66 55 75 35
Achim.Noll@vlh.de
www.vlh.de/bst/3594

Unsere Leistungen im Überblick:

- Wir erstellen Ihre Einkommensteuererklärung.
- Wir beraten Sie das ganze Jahr über.
- Wir stellen alle Anträge auf Steuerermäßigung.
- Wir prüfen Ihren Steuerbescheid.
- Wir sprechen für Sie mit dem Finanzamt.

Wir beraten Mitglieder im Rahmen § 4 Nr.11 StBerG.